STADT **BRANDIS**

Ausgabe 06/2019
17. Juni2019

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

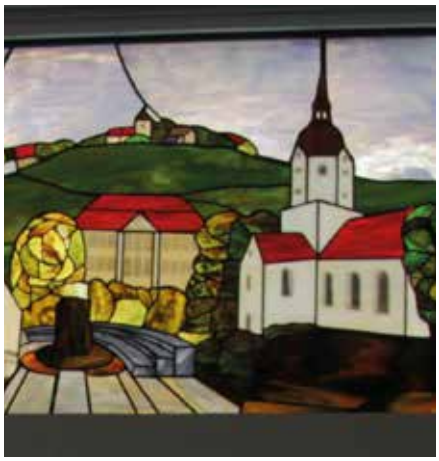
Stadtmusikfest

Brandis feiert drei Tage
Vom 28. – 30. Juni feiert Brandis Stadtmusikfest. Neben vielen musikalischen Höhepunkten am Nachmittag, wird es unter anderem am Samstag eine Versteigerung von Fundfahrrädern geben. Abends kann man wie im vergangenen Jahr bis in die Nacht das Tanzbein schwingen. In diesem Jahr gibt es Samstag und Sonntag verschiedenste Angebote für die jüngeren Fest-Besucher – von Boulder-Wand bis zu Wissenschaftsshow.

Glaskunst

Buntes Kunstwerk am Eingang
Seit Kurzem ziert ein Glasbild den Eingang vom Brandiser Rathaus. Zur Einweihung des Werkes von der Brandiser Künstlerin Lilia Bölk waren viele Schüler, Brandiser und Freunde gekommen. Gemeinsam mit Bürgermeister Arno Jesse enthüllte die gebürtige Mexikanerin ihr Werk. Damit konnte sie sich dank der Unterstützung der Stadtverwaltung einen lang gehegten Traum erfüllen, etwas Bleibendes in „ihrer“ Stadt zu installieren.

Liebe Leserinnen und Leser,



das Programm klingt schon etwas sperrig, für das wir vor Kurzem durch das Sächsische Innenministerium eine erhebliche Förderzusage bekommen haben und mit dem wir in den nächsten Wochen und Monaten starten können: „Städtebauförderprogramm Kleinere Städte und Gemeinden – Überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke (KSP)“. Dahinter verbirgt sich aber ein Zukunftsansatz, der nicht nur vielversprechend ist, sondern der aus meiner Sicht auch dazu führen kann, dass wir uns als Stadt in der Region noch stärker aufstellen können. Zum ersten Mal verstehen sich die benachbarten Städte und Gemeinde rund um Brandis, nämlich Borsdorf, Naunhof, Belgershain, Parthenstein und Größpösna, nicht als Konkurrenten, sondern als Partner. Unter der Federführung der Stadt Brandis bekannten sich die besagten Städte und Gemeinden vor einem Jahr in einem sogenannten Letter of Intent (LOI) zur vertieften Zusammenarbeit. Nun erfährt dieses Vorhaben die aktive Unterstützung der Landesregierung. Als Aktionsraum „Partheland“ wollen wir im Dreieck des Oberzentrums Leipzig und der Mittelzentren Grimma und Wurzen gemeinsam unsere Interessen vertreten, Initiativen in die Wege leiten und mit der Bürgerschaft Projekte angehen.

Die Themen und Herausforderungen sind vielfältig. Digitalisierung ist dabei nur ein Aspekt von vielen: das Thema Fachkräfteakquise gehört dazu, die gemeinsame Unterhaltung von Gewässern, der Umweltschutz, ortsverbindende Bus- und Bahnlinien, die Schulnetzplanung, Kultur sowie auch die touristische Aufwertung, Vermarktung und etliches mehr. Aufgabe der nächsten Wochen und Monate wird es sein, diese Projekte zu identifizieren. Als beteiligte Städte und Gemeinden eint uns die Erkenntnis, dass wir mit einem Fokussieren auf Partikularinteressen nicht weiterkommen. Vielmehr wollen wir uns als gemeinsamer Aktionsraum verstehen, Synergien nutzen, Kräfte bündeln und als Region Partheland stark sein – auch gegenüber Fördermittelgebern.

Eine wichtige Rolle werden in diesem Prozess auch die Bürgerinnen und Bürger der Region einnehmen. Gemeinsam mit ihnen werden wir Themen, Projekte und Initiativen identifizieren und umsetzen. Dazu wird es in den einzelnen Gemeinden etliche Treffen, Veranstaltung und Workshops geben. Aus Mit-Mach-Stadt Brandis wird dann hoffentlich die Mit-Mach-Region Partheland. Machen Sie mit!

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Glaskunst ziert Rathauseingang
Richtfest für neue Kita gefeiert 3

4 28 – 30 Juni
In Brandis spielt die Musik

Information zur Deutschen Glasfaser
„Region Partheland“ kann durchstarten 6

7 Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis

Frühlingsfest im Knirpsentreff
Alle Jahr wieder ... 12

14 Vereinsmeisterschaften
bei den Keglern

Aktuelles von der Orsfeuerwehr Brandis
Gastfamilien gesucht 16

Aktuelle Veranstaltungen für Juni und Juli
finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz
Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329
Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de • www.druckhaus-borna.de
Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)
Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse
Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider
Fotos: Stadt Brandis, Dmitriy Klein (S. 1 unten), Karl-Heinz Laube/pixelio.de (S. 5), akz-o, djd, rezept&bild.de. Fotolia: Oil_ok (S. 16), Marzanna Syncerz (S. 21), © verkoka (S. 28), Markus Mainka (S. 33), ©trueffelpix.com (S. 29), © elenathewise (S. 34), Juan Qndaz, Maxim Malevich (S. 35) bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber
Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Laufende Ausgaben-Nummer: 66 (06 / 2019), Erscheinungstermin 17.06.2019 / Redaktionsschluss 29.05.2019
Die Ausgabe 07 / 2019 erscheint am 15.07.2019 (Redaktionsschluss 26.06.2019).

GLASKUNST ZIERT RATHAUSEINGANG

Seit Langem hatte die Brandiser Glaskünstlerin Lilia Bölk den Wunsch, sich in Brandis mit etwas Bleibendem zu verewigen. „Ich will in der Erinnerung nicht nur die ‚Tante' mit der Tiffany-Technik aus dem Ganztagsangebot der Schulen bleiben", hat sie zu Anfang des Projektes einmal gesagt. Nun ist ihr Wunsch Wirklichkeit geworden. Über dem Eingang vom Rathaus hat sie Motive von Brandis, Beucha und Polenz in einem Glasbild zusammengestellt, welches Angang Mai zusammen mit einer kleinen Foyer-Ausstellung feierlich eingeweiht wurde.

Eröffnet von den jungen Bläsern des Musikvereins unter der Leitung von Joachim Kühnel konnte die Enthüllung trotz leichten Nieselregens mit einer Vielzahl von Besuchern vollzogen werden. Bereits vor 13 Jahren hatte Lilia Bölk eine Skizze und ihr Anliegen im damaligen Kulturausschuss vorgestellt. Der Beschluss wurde vertagt und sei dann laut Bürgermeister Arno Jesse wahrscheinlich in Vergessenheit geraten. Als seine Tochter aus der AG „Tiffany" dann alle paar Wochen ein tolles Glas-Kunstwerk mit nach Hause brachte, erinnerte sich Jesse an das Vorhaben von Lilia Bölk und nahm Kontakt mit ihr auf. Nach nunmehr neun Monaten ist das Kunstwerk nun an seinem Platz. „Ich freue mich, dass es ein Projekt aus der Mitte der Bürgerschaft ist und, dass alle Ortsteile abgebildet sind", so Jesse.

Die Künstlerin freute sich, mit zahlreichen Gästen ihren eigenen kleinen Beitrag für ihre Gemeinde zu feiern. „Denn Brandis ist mein Zuhause und das meiner Kinder. Und ich bin stolz, dass meine Arbeit einen Platz in diesem wichtigen Haus der Stadt gefunden hat. Ich habe das für Euch mit Liebe und Seele gemacht", sagte sie auf ihre herzliche Art. Die aus Acapulco an der mexikanischen Pazifikküste stammende Künstlerin war bereits als Kind von den bunten Glasscheiben in der Kirche beim Gottesdienst fasziniert. Das ließ sie bis heute nicht mehr los. Sie begann 1999 ein Studium an der

Die Einweihung wurde von den jungen Bläsern des Musikvereins eröffnet.

Kunsthochschule Burg Giebichenstein, seit 2003 arbeitet die Mexikanerin als freiberufliche Glaskünstlerin in Brandis. Das Glasbild wird das Rathaus nun auf unbestimmte Zeit zieren. Im Foyer ist außerdem für die nächsten Wochen eine kleine Schau mit weiteren Glasarbeiten von Lilia Bölk sowie von den jungen Künstlern, die ihren „Tiffany"-Kurs besuchen, zu sehen.

Gnadenhochzeit

Das Ehepaar Helbig ist 70 Jahre verheiratet. Ein Grund für Bürgermeister Arno Jesse, das Paar an ihrem großen Tag in Waldsteinberg zu besuchen. Auf die Frage, was das Rezept für eine so lange Ehe sei, antwortete die Dame des Hauses mit einem verschmitzten Lächeln, dass der Mann schon „spuren" müsse. Mit den besten Wünschen seitens der Stadtverwaltung übergab Jesse auch ein Glückwunschschreiben des Sächsischen Ministerpräsidenten und verabschiedete sich nach einem kurzen Plausch zum nächsten Termin. „Der Zeitrahmen ist an manchen Tagen ziemlich eng, allerdings nehme ich mir für solche außergewöhnlichen Anlässe gern ein halbes Stündchen Zeit."

Richtfest für neue Kita gefeiert

Bestens in der Zeit liegen die Bauarbeiten zur neuen Kindertagesstätte in Brandis. Am Freitag, 24. Mai konnte deshalb bereits Richtfest gefeiert werden. Neben Zimmermann Rainer Wittig waren Bürgermeister Arno Jesse und Kita-Leiterin Maria Reichelt auf das Dach des Rohbaus gestiegen – zum Glück hat er nur ein Geschoss. Nachdem Wittig den Richtspruch verlesen hatte und das obligatorische Glas warf, durfte Maria Reichelt den letzten Nagel ins Gebälk schlagen. Mit einer Bausumme von 3,5 Millionen Euro, bezuschusst mit 1,5 Millionen Euro Fördermitteln, ist der Kita-Neubau die größte Investition der Stadt seit zehn Jahren – „und die wichtigste, denn es geht um Zukunft und Kinder", so Jesse. Auf das Zwischenergebnis,zu dem auch die Einhaltung des Zeit- und Kostenplanes gehört, könne man wirklich sehr stolz sein. „Jetzt bekommt man langsam eine Ahnung von dem, was hier entsteht", sagte er. Wenn die restlichen Bauarbeiten auch so reibungslos verlaufen, könnte das Haus zur Jahreswende eingerichtet und vielleicht sogar schon bezogen werden.

Kita-Leiterin Maria Reichelt ist von der Großzügigkeit der Räume begeistert. Gemeinsam mit ihrem Team arbeitet sie an dem Konzept für den Neubau. Dabei soll auch die Näher zur Natur eine große Rolle spielen.

Neben den Handwerkern waren auch Stadträte, Verwaltungsmitarbeiter und Bürger zum Richtfest gekommen.

Den letzten Nagel durfte Kita-Leiterin Maria Reichelt einschlagen.

28.–30. JUNI 2019

IN BRANDIS SPIELT DIE MUSIK

In der Brandiser Innenstadt wird es wieder musikalisch. Vom 28. bis 30. Juni findet das nunmehr 6. Stadtmusikfest statt. Nach der Eröffnung am Freitag um 18 Uhr wird der Markt ab 20.00 Uhr von Querbeat gerockt. Am Samstag beginnt das Programm auf der Bühne um 14.00 Uhr. Nach verschiedenen Aufführungen, beginnt um 17.00 Uhr die Versteigerung von Fundsachen und -rädern. Nach Gugge- und DJ-Musik heizt den Gästen ab 21.00 Uhr ein Tina Turner Double ein.

Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Markt. Nach Frühschoppen, Musik und Tanz auf der Bühne, wird es mit Drixi Commedy komisch.

Samstag und Sonntag wird es auf dem Kirchplatz in der Kinder-Arena Angebote für Kinder und Jugendliche geben: Schausteller, Hüpfburg, Kinderschminken, basteln, Riesenseifenblasen, Eis und vieles mehr. Am Samstag gibt es außerdem um 16.00 Uhr eine kostenlose Wissenschaftsshow im Gemeindesaal.

Gemeinsam mit dem Musikverein und dem Regional Verein lädt die Stadtverwaltung zum gemeinsamen Beisammensein ein.

Freiberger

Freitag, 28. Juni

Markt

18.00 Uhr	Eröffnung auf dem Markt
18.30 Uhr	Bläserensemble
20.00 Uhr	Querbeat

Samstag, 29. Juni

14.45 Uhr	Bläserquartett Polenz
14.30 Uhr	SV Brandis Showturnen
15.15 Uhr	Musikmäuse
16.00 Uhr	Andreas Berg Double
18.00 Uhr	Gugge Musik mit Urknall Westsachsen Gugge e.V. Hohnstein-Ernstthal
20.00 Uhr	DJ Schölz
21.00 Uhr	Tina Turner Double

Ganztägig

ab 14.00 Uhr
- BrandisTreff bietet zusammen mit dem AWO Ortsverein Kaffee und Kuchen an-
- Eisstand vom Lilly Vanilly vorm BrandisTreff
- In'Motion Fitness: Stressmessung, Quiz, Computeranimation „Wie sehe ich in 10 Jahren aus?"
- Mitmachausstellung WahlFUN macht Lust auf Demokratie (www.politikzumanfassen.de/wahlfun)

Stadtkirche

15.00 - 17.00 Uhr Chorsingen in der Stadtkirche mit Chor „Zwischentöne" sowie Frauen- und Männerchor Polenz
Die Stadtkirche ist ab 11.00 Uhr geöffnet. (auch sonntags)

Sonntag, 30. Juni

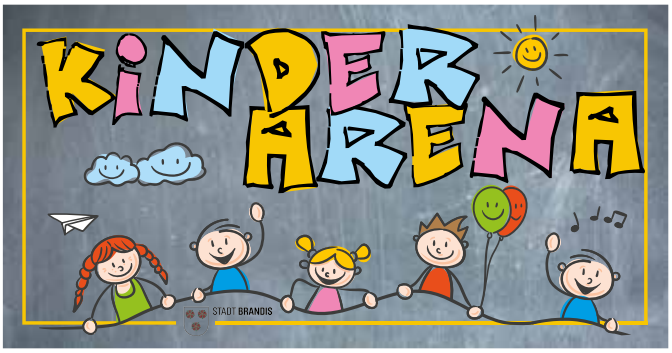
10.00 Uhr	„staunen" – Gottesdienst auf dem Markt (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
11.30 Uhr	Frühschoppen mit den Leipziger Stadtmusikanten
13.00 Uhr	Nachwuchsorchester Musikverein
13.20 Uhr	Freystein
14.00 Uhr	Teenie Dance Band
14.30 Uhr	Tanzgruppe Mauerwerk
15.30 Uhr	Drixi Commedy
16.00 Uhr	Gebrüder Raupach

Änderungen vorbehalten
Mehr Informationen im Internet unter www.stadt-brandis.de

Ganztägig

ab 14.00 Uhr
- BrandisTreff biete zusammen mit dem AWO Ortsverein Kaffee und Kuchen an
- Eisstand vom Lilly Vanilly vorm BrandisTreff

Auch in diesem Jahr ist unter anderen der Frauenchor Polenz in der Stadtkirche zu hören.



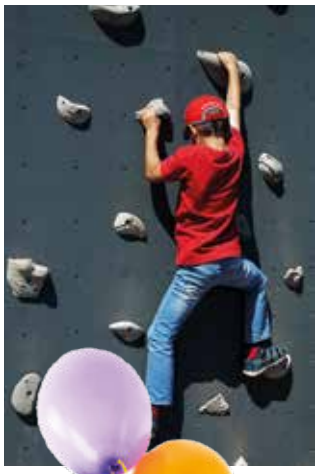
Samstag, 29. Juni, Kirchplatz

14.00 bis 18.00 Uhr
Schausteller Scheffler mit Kinderkarussell, Ballwerfwagen, Spielmobil Spiegelburg mit dem Holzspielmobil, Bastelstraße, Hort und Kindergarten Brandis, Kinderschminken, Mauerwerk AWO, Riesenseifenblasen, Luftballonmodellage mit Clown, Hüpfburg, Handstandstation mit Turnern des SV Stahl Brandis, Sportverein Partheland stellt sich vor (u.a. Torwandschießen), Eisstand vom Lilly Vanilly auf dem Kirchplatz

16.00 Uhr
Wissenschaftsshow für Kinder im

Sonntag, 30. Juni, Kirchplatz

13.00 bis 17.00 Uhr
Schausteller Scheffler mit Kinderkarussell, Ballwerfwagen, Bouldermobil - Kletterwand mitten in Brandis, Bastelstraße, Hort und Kindergarten Brandis, Kinderschminken, Mauerwerk AWO, Riesenseifenblasen, Kinderolympiade (Stationen), Hüpfburg, Eisstand vom Lilly Vanilly auf dem Kirchplatz



Dank eines Bouldermobils können sich Gäste am Sonntag beim Klettern auf dem Kirchplatz probieren.

Wissenschaft spielerisch vermitteln

Antonia Seel bring den Kindern in ihrer Show die Welt der Wissenschaft spielerisch näher:

Bei der Wissenschaftsshow für Kinder am Samstag, 29. Juni, 16 Uhr im Gemeindesaal, handelt es sich um eine wissenschaftliche Aufführung, die aus unterschiedlichen Experimenten aus den verschiedenen Wissenschaften (wie z.B. Physik und Chemie) unter Einbezug der Elemente (Luft, Wasser, Feuer etc.) gestaltet ist. Dabei werden auf unterhaltsame und spielerische Art und Weise neue Erfahrungen und elementares Wissen vermittelt, was die Neugierde und Aufmerksamkeit auf unsere Umwelt bei den Kindern wecken soll. Durch Mitmachen werden die Kinder dazu ermuntert, selbst die vielen Versuche einmal auszuprobieren und die spannende Welt der Wissenschaft zu erkunden.

Viele Experimente sind auch so ausgelegt, dass sie später unter der Aufsicht der Eltern zu Hause nachgemacht werden können. Die Kinder kriegen dabei das Gefühl, selbst einmal Wissenschaftler sein zu können und das neue Wissen für sich noch einmal zu vertiefen.

Straßensperrung und Busumleitung

Während des Stadtmusikfestes vom 28. bis 30. Juni kommt es zu Einschränkungen im Straßenverkehr. Die Vollsperrung Markt, Beuchaer Straße zwischen Haus Nr. 5 bis Einmündung Bahnhofstraße, erfolgt von Donnerstag, dem 27. Juni, 17.00 Uhr bis Sonntag, dem 30. Juni, 22.00 Uhr.
Alle Anlieger und Gewerbetreibenden werden gebeten, während der Sperrung die betreffenden Straßen sowie den Kirchplatz zu räumen. Eventuelle Lieferanten sind bitte zu informieren. Parkplätze für Anwohner sind hinter dem Rathaus ausgewiesen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Brandis hat gewählt

Bei strahlendem Sonnenschein wurden am Sonntag, den 26. Mai neben dem Brandiser Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen in Polenz und Beucha auch Europaparlament und Kreistag gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 61,5 Prozent. Vor fünf Jahren machten sich nur 44 Prozent der Wahlberechtigten auf den Weg zum Wahllokal.

Das Ergebnis zeigt im Stadtrat einige Verschiebungen. So ist der Bürgerverein Brandis e.V. (BVB) mit sechs Sitzen stärkste Kraft. Danach kommt die Alternative für Deutschland (AfD), der nach Stimmen eigentlich fünf Sitze zustehen würde. Da sie aber nur zwei Kandidaten aufgestellt hatte, ist sie das erste Mal mit zwei Sitzen im Stadtrat vertreten. An dritter Position landet die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) mit vier Sitzen – einer weniger als 2014. Als bisher stärkste Fraktion verloren die FREIEN WÄHLER (Ende 2018 aus der CDU ausgetreten) drei Sitze und sind mit verbleibenden drei Sitzen vertreten. DIE LINKE zieht ebenso mit drei Sitzen in den neuen Stadtrat und verlor damit zwei Sitze gegenüber der Wahl in 2014. Auch der Kandidat von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN schaffte erneut den Sprung ins Stadtparlament. „Es hat eine deutliche Verschiebung innerhalb der Parteien gegeben. Trotzdem gehe ich weiterhin von einem konstruktiven Miteinander aus“, sagt Bürgermeister Arno Jesse.

Ortschaftsräte Beucha und Polenz

Mit einer Wahlbeteiligung von 58,2 Prozent wurde der Ortschaftsrat Beucha gewählt. Hier hat der Bürgerverein Brandis e.V. (BVB) vier Sitze, gefolgt von den FREIEN WÄHLERN mit zwei Sitzen. Jedoch gab es hier nur einen Kandidaten. Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) besetzt den Ortschaftsrat Beucha mit einem Sitz.

In Polenz lag die Wahlbeteiligung zum Ortschaftsrat bei 54 Prozent. Drei Sitze erreichten die FREIEN WÄHLER, die jedoch mit zwei Kandidaten nur zwei Plätze besetzen können. DIE LINKE ist mit zwei Sitzen vertreten, der BVB hat eigentlich von der Stimmenverteilung ebenfalls zwei Sitze, kann aber bei einer Kandidatin auch nur einen besetzen.

Mit Redaktionsschluss dieser Ausgabe waren die Ergebnisse noch nicht feststehend. Die Bekanntmachung der endgültigen Wahlergebnisse erfolgt in der Juli-Ausgabe des Stadtjournals.

INFORMATION DER DEUTSCHEN GLASFASER

Der Lagerplatz für Materialien und Baumaschinen am ehemaligen Flugplatz Brandis-Waldpolenz wird seitens Deutsche Glasfaser für den Glasfaserausbau in Brandis genutzt. Deutsche Glasfaser achtet auf Sauberkeit und Ordnung. Leider kommt es immer wieder vor, dass dort Abfall entsorgt wird, der nicht von Deutsche Glasfaser stammt. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger ihren Müll umweltgerecht zu entsorgen. Autoreifen und andere Abfälle gehören nicht auf den Flugplatz. Haben Sie Fragen zum Glasfaserausbau? Sie finden uns im Pösna Park in Großpösna jeden Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 20.00 Uhr. Unsere Bauhotline ist Montag – Freitag: 08.00 bis 20.00 Uhr und Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr für Sie da.

Infomobil gegenüber dem Rathaus

Wer sich noch kurzfristig für einen kostenlosen Hausanschluss über Deutsche Glasfaser entschieden hat oder Beratung möchte, kann sein Anliegen an folgenden Tagen auch in Brandis loswerden: Mittwoch, 19. Juni und Mittwoch, 26. Juni wird das Infomobil jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr gegenüber vom Rathaus zu finden sein. Telefonische Terminvereinbarung auch unter 02861 8133438.

„Region Partheland“ kann starten

Das Land Sachsen fördert die überörtliche Zusammenarbeit von Städten und Gemeinden im ländlichen Raum. Referatsleiter Michael Köppl: „Kleinere Kommunen haben oft nicht mehr die Verwaltungskapazitäten, um alle Anliegen abzudecken.“ Deshalb gibt es bereits seit 2009 ein Förderprogramm, dass mehrere Jahre keine große Resonanz fand. Unter anderem war ein Grund die Angst, Kompetenzen abzugeben. Die zwischen den Städten Brandis und Naunhof gemeinsam mit Großpösna, Borsdorf, Großsteinberg und Belgershain bereits im Herbst 2018 unterschriebene Absichtserklärung (Letter of Intent), Ressourcen zu bündeln und als Partheland aufzutreten, sei für Köppl der erste Schritt. „Maßgeblich sind nun die Ergebnisse, die die Verwaltung verbessern und damit die Zufriedenheit der Gesellschaft fördern sollen.“ Im Zuge der Umsetzung dieser Vereinbarung haben die Kommunen Brandis, Borsdorf, Großpösna, Naunhof, Parthenstein und Belgershain eben auch einen Programmantrag zur Aufnahme in das Städtebauförderprogramm Kleinere Städte und Gemeinden – Überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke (KSP) im Partheland für das Programmjahr 2018 gestellt und durch die Sächsische Aufbaubank bewilligt bekommen. Den Fördermittelbescheid brachte Staatssekretär Prof. Günther Schneider persönlich nach Brandis.

Steuerung und Begleitung des Prozesses

Nach der öffentlichen Ausschreibung und der seitens der Verwaltung vorgeschlagenen Vergabe stimmte der Stadtrat in seiner Sitzung vom 28. Mai einstimmig dafür, den Zuschlag für die Betreuung an die Firma Beratungsraum Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH aus Leipzig zu erteilen. Nach dem Aufstellen einer Projektorganisation bestehend aus Projektbeirat, Lenkungs- und Projektgruppe sowie Projektbüro wird es im zweiten Schritt um die Analyse und Bewertung der sechs Verwaltungen gehen. Die im Letter of Intent gesetzten Themenschwerpunkte werden mit der jeweiligen kommunalen Infrastruktur abgeglichen. So werden gemeinsame Handlungsfelder unter anderem beim vorbeugenden Brandschutz, bei der Wartung und Beschaffung von Computertechnik, beim Datenschutz, der Fachkräfteakquise sowie Ausschreibung und Vergabe gesehen. Abgestimmt werden sollen die Unterhaltung und Entwicklung von Gewässern, der Hochwasser- und Umweltschutz, ortsverbindende Bus- und Bahnlinien, die Schulnetzplanung sowie die Kinderbetreuung und die Akquise von Gewerbeansiedlungen. Auch im Rahmen der touristischen Vermarktung gibt es Schnittstellen. So könnten Rad-, Wander- und Reitwegekonzepte aufeinander abgeglichen und Veranstaltungen der Partner mitbeworben werden. Als dann folgende Schritte wird es einen Rahmen zur „Entwicklungsstrategie Partheland“ geben, es soll ein Leitbild „Partheland“ entstehen, verschiedene Maßnahmen abgeleitet und Fördermöglichkeiten definiert, akquiriert und letztlich auch realisiert werden. Der Projektabschluss ist für Ende 2020 anvisiert.

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht für die neue Kindertagesstätte ab **01.12.2019**

Technische Kräfte (w/m/d)

Es handelt sich um unbefristete Teilzeitstellen mit mindestens 20 Wochenstunden und einer Vergütung nach Tarifvertrag Öffentlicher Dienst – VKA in der Entgeltgruppe 1. Ihr Einsatz erfolgt flexibel im Schichtdienst (Früh- und Spätdienst).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:
- Erwärmung des angelieferten Essens (Cook & wChill)
- Verrichtung allgemeiner Küchenarbeiten z.B. Essenportionierung, Verteilung auf Speisewagen etc.
- Hygienische Reinigung des Geschirrs, der Bestecke und Küchenmaschinen
- Gründliche Säuberung des genutzten Küchenbereichs und Kücheninventars
- Fachgerechte Reinigung entsprechend dem Reinigungsplan der Kita
- Reinigung der Gruppenräume und Mehrzweckräume
- Reinigung der sanitären Anlagen, Glasflächen und Fenster
- Kleine Wäschepflege
- Fachgerechte Abfallentsorgung

Persönliche Voraussetzungen:
- Kenntnisse im Aufgabengebiet
- Freude am Umgang mit Kindern
- Zuverlässigkeit
- Loyalität und Flexibilität
- Gegenseitige Unterstützung im Arbeitsteam (z.B. bei Urlaubs- und Krankvertretung)
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis und Gesundheitspass

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Datenschutzerklärung) bitte **bis 15. Juli 2019** in Schriftform oder per E-Mail an die:
Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1 – 3, 04821 Brandis oder an verwaltung@stadt-brandis.de

Informationen über unsere Stadt sowie die Datenschutzerklärung für Bewerber (m/w/d) erhalten Sie auf unserer Homepage www.stadt-brandis.de.

Hinweis: Eingangsbestätigungen erfolgen nicht automatisch, sondern nur nach Anfrage. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht

Mitarbeit als sachkundiger Einwohner

Einwohner der Stadt Brandis können als sachkundige Einwohner in den Ausschüssen der Stadt Brandis mitarbeiten. Die sachkundigen Einwohner sind dann beratende Mitglieder dieser Gremien, haben jedoch kein Stimmrecht. Über die Berufung zum sachkundigen Einwohner entscheidet der Stadtrat.

Alle interessierten und volljährigen Einwohner(m/w/d) werden deshalb aufgerufen, sich für die Mitarbeit in einem der folgenden Ausschüsse zu bewerben.

1. Verwaltungsausschuss
2. Technischer Ausschuss
3. Kultur- und Sozialausschuss

Entsprechend § 11 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt können in die Ausschüsse jeweils drei sachkundige Einwohner berufen werden. Die Berufung erfolgt grundsätzlich durch Wahl auf der Grundlage der eingereichten Bewerbervorschläge.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und kurzer Darstellung Ihrer Motivation für die ehrenamtliche Tätigkeit richten Sie bitte bis zum **31.08.2019** in Schriftform oder per E-Mail an die: **Stadt Brandis, Büro der Bürgermeisters, Markt 1 – 3, 04821 Brandis oderper Mail an verwaltung@stadt-brandis.de**

oder per E-Mail an verwaltung@stadt-brandis.de.

Bitte geben Sie zudem an, in welchen Ausschuss Sie mitarbeiten möchten.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)
Bürgermeister	655-12

Fachbereich Hauptverwaltung

Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt	655-45
Fachbereich Bau und Ordnung	
Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54
Fachbereich Finanzen	
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichterin
Isabell Engisch, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de
Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18 Uhr
Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen,
Fr.: 10 bis 15 Uhr, Telefon: 034292 79698

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 1034-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung Programmbegleitung im Bund-Länder-Programm „Kleinere Städte und Gemeinden" überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke (KSP) im Partheland; Referenznummer der Bekanntmachung: KSP/01/2019, dass jetzt nach dem Ablauf der Frist analog § 134 GWB der Zuschlag an die Firma Beratungsraum Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH, Petersstraße 50, 04109 Leipzig erteilt wird.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1035-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt infolge des Prozessmanagementprojekt „Entwicklung von prozessorientierten, nachnutzbaren Stellenbeschreibungen und -bewertungen für sächsische Kommunalverwaltungen" eine Anpassung des Stellenplanes für das Jahr 2020 entsprechend der Anlage 1.
Ja-Stimmen: 17, Enthaltungen: 01

Beschluss-Nr.: 1036-04/05/2019
Die Stadt Brandis erklärt die grundsätzliche Bereitschaft, Brandis als Smart City entsprechend der Smart City Charta umzusetzen und unterstützt deshalb die Bewerbung der Stadt zum „Modellprojekt Smart Cities" des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat mit einem Eigenanteil in Höhe von max. 40.000 Euro.
Mit diesem Beschluss erklärt die Stadt Brandis, dass sie

- als Modellprojekt Smart Cities Stadtentwicklung und Digitalisierung gemeinsam mit ihrer örtlichen Öffentlichkeit in einem partizipativen Verfahren diskutieren und gestalten möchte,
- hierfür einen strategischen Ansatz im Sinne der Smart City Charta der nationalen Dialogplattform Smart Cities verfolgen möchte,
- „Smart City" nicht bloß als sektorales Projekt versteht, sondern die räumlichen und gesellschaftlichen Wirkungen der Digitalisierung fachübergreifend betrachten möchte,
- sich in Kenntnis des geforderten Eigenanteils bewirbt und diesen einbringt,
- sich mit der Bereitschaft zum modellhaften/beispielhaften Lernen für und mit anderen Kommunen bewirbt.
- die Umsetzung des Projektes im interkommunaler Verbund Partheland anstrebt.

Ja-Stimmen: 16, Enthaltungen: 02

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine

Stadtratssitzung:	25.06.2019
Technischer Ausschuss:	18.06.2019
Verwaltungsausschuss:	02.07.2019
Kultur- und Sozialausschuss	17.09.2019

Beschluss-Nr.: 1037-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Rechtsverordnung über die Festlegung verkaufsoffener Sonntage im Gebiet der Stadt Brandis für das Jahr 2019 gemäß Anlage.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1038-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Veräußerung Flurstücke 232/8 und 230/3 Gem. Brandis gemäß der in der Anlage beigefügten Ausschreibung.
Ja-Stimmen: 11, Enthaltungen: 04

Beschluss-Nr.: 1039-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt den Verkauf zweier Teilflächen aus dem Flurstück 261/20 d der Gemarkung Polenz an LAV Landwirtschaftliches Verarbeitungszentrum Markranstädt GmbH zu einem Kaufpreis von 134.742,50 €. Der Käufer trägt die Nebenkosten des Grunderwerbs.
Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 03, Enthaltungen: 05

Beschluss-Nr.: 1040-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis stimmt der Veräußerung des Flurstücks 215/15 der Gemarkung Cämmerei mit ca. 9.800 qm an das Unternehmen Prometheus Real Estate GmbH, Mehringstraße 20 in 04416 Markkleeberg für 54,00 €/qm, mithin zu einem Gesamtverkaufspreis in Höhe von 529.308,00 € in Verbindung mit dem zugehörigen städtebaulichen Konzept zu.
Ja-Stimmen: 15, Enthaltungen: 03

Beschluss-Nr.: 1041-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die im beigefügten Abwägungsprotokoll aufgeführten Abwägungen zu den vorliegenden Stellungnahmen der Behörden, Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Bürger (9 Seiten gemäß Anlage).
Ja-Stimmen: 14, Enthaltungen: 03

Beschluss-Nr.: 1042-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis stimmt dem vorliegendem Erschließungsvertrag mit dem Vorhabenträger DIE BAUPROFIS Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Alte Böttcherei 12 in 04824 Beucha zu.
Ja-Stimmen: 15, Enthaltungen: 02

Beschluss-Nr.: 1043-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt aufgrund § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan „Jahnhöhe" in der Fassung vom 28.05.2019 als Satzung. Die Begründung wird gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan bekannt zu machen
Ja-Stimmen: 14, Enthaltungen: 02

Beschluss-Nr.: 1044-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los Erschließung Neubau der Kindertagesstätte „Am Bahnhof" an die Firma
Dahlener Bau GmbH
Molkereiweg 12 in 04774 Dahlen
zu einer Auftragssumme von 139.380,04 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1045-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 21 - Außenanlagen an die Firma
Gala Service Wurzen GmbH
Schiemannstraße 1 in 04808 Wurzen
zu einer Auftragssumme von 47.298,09 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1046-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 20 – Küchentechnische Einrichtung an die Firma
Küchen Thurm GmbH
Lutherstraße 20 in 07546 Gera
zu einer Auftragssumme von 48.004,60 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1047-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 18 - Mobile Trennwände an die Firma
Franz Nüsing GmbH & Co. KG
Borkstraße 5 in 48163 Münster
zu einer Auftragssumme von 19.897,99 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1048-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 15 - Fliesenarbeiten an die Firma
Fliesen - Welzel
Dorfstraße 44 in 04838 Laußig
zu einer Auftragssumme von 37.960,30 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1049-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis betätigt den Nachtrag zum Hauptauftrag der Fa.
Fa. Umwelt 2000 GmbH
Messe-Allee 2 in 04356 Leipzig
zum Grundhaften Ausbau der Bahnhofstraße 2. BA zu einer vorläufigen Auftragssumme von 45.207,20 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1050-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 3 – Rauchabschlüsse zur brandschutztechnischen Ertüchtigung Gymnasium Brandis Haus 2 an die Fa.
Stöbich Brandschutz GmbH
Geltestraße 12 in 06188 Landsberg OT Queis
zu einer Auftragssumme von 35.556,01 €.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1051-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Aufhebung der Ausschreibung des Loses 5 – Elektroinstallation zur brandschutztechnischen Ertüchtigung Gymnasium Brandis Haus 2 und die Einleitung einer freihändigen Vergabe.
Ja-Stimmen: 18

Beschluss-Nr.: 1052-04/05/2019
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Auftrages zum Los 5 – Elektro zur brandschutztechnischen Ertüchtigung Gymnasium Brandis Haus 2 an die Fa.
Köppchen Elektro GmbH
Rudolf-Breitscheid-Straße 21 in 04808 Wurzen
zu einer Auftragssumme von 71.579,61 €.
Ja-Stimmen: 18

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandis

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 30.4.2019 mit Beschluss-Nr.: 1033-03/04/2019 den Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandis in der Fassung vom 30.4.2019 samt Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Das Plangebiet umfasst das gesamte Stadtgebiet von Brandis.

Das Änderungsverfahren für den Flächennutzungsplan wird nach den §§ 1 bis 4 c BauGB durchgeführt.
Folgende Arten von umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

1. Begründung zum Flächennutzungsplan mit Aussagen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der
   Natur, zum Immissionsschutz und zu Altlastverdachtsflächen
2. Umweltbericht mit der Beschreibung des aktuellen Umweltzustandes und der Prognose über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustandes des
   Schutzgutes Mensch, Gesundheit und Bevölkerung mit Aussagen zu Erholung, Gesundheit, Wohnen,
   Lärmbelastung, und Geruchsbelastung, des
   Schutzgutes Tiere und Pflanzen mit Aussagen zu den Schutzgebieten, Biotoptypen, Faunistischen
   Untersuchungen mit der Erfassung der Brutvögel (Aves) und einer Potenzialabschätzung für
   Fledermäuse, Feldhamster, Greifvogel- und Eulenarten, Feldlerchen, Reptilien, Amphibienarten und wirbellose Tiere, des
   Schutzgutes Boden mit Aussagen zu den Bodenfunktionen, Bodentypen und Altlasten, des
   Schutzgutes Wasser mit Aussagen zu Oberflächen- und Grundwasser,
   Schutzgutes Luft und Klima, des
   Schutzgutes Landschaft mit Aussagen zu ästhetischen und rekreativen Funktionen, des
   Schutzgutes FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete, des
   Schutzgutes Kultur- und andere Sachgüter sowie über die
   Vermeidung von Emissionen und die
   Nutzung erneuerbarer Energien.

Gleichzeitig mit der Offenlage wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom 25.6.2019 bis 26.07.2019 in der Stadtverwaltung Brandis, Zimmer 2.11, Markt 1-3, 04821 Brandis öffentlich ausgelegt.

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandis einschließlich aller Anlagen ist im Internet wie folgt eingestellt:

http://www.stadt-brandis.de
(Beteiligungsportal)
https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite

Für Rückfragen stehen das Planungsbüro Hanke, Herr Wagner Tel. 03429271041 oder wagner@ib-hanke.de und das Bauamt der Stadt Brandis, Frau Kunz (Tel. 034292 65552; kunz@stadt-brandis.de) zur Verfügung. Zum Umweltbericht steht Ihnen Herr Hauffe vom IB Hauffe GbR (Tel. 03436233572 oder info@ib-hauffe.de

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	Termine bitte vereinbaren
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und
	13:00 bis 19:30 Uhr
Mittwoch	Termine bitte vereinbaren
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und
	13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 11:30 Uhr erfolgen.

Hinweise und Anregungen sind schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Rechtsverordnung der Stadt Brandis über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2019

Aufgrund von § 53 Abs. 3 i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung und § 8 Abs. 1 und Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Brandis in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgende Rechtsverordnung beschlossen.

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage nach § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG

Die Verkaufsstellen im Gebiet der Stadt Brandis dürfen an den nachfolgenden aufgeführten Sonntagen in der Zeit zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet sein:

30.06.2019 Stadtmusikfest
08.09.2019 LebensArt
01.12.2019 Weihnachtsmarkt Beucha
08.12.2019 Wichtelmarkt Brandis

§ 3 Arbeitnehmerschutz

Aus dieser Rechtsverordnung ergibt sich keine Verpflichtung für die Arbeitnehmer des Einzelhandels, während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten tätig zu werden. Bei Inanspruchnahme der erweiterten Ladenöffnungszeiten sind durch die Gewerbetreibenden die geltenden Arbeitnehmerschutzvorschriften des § 10 Abs. 1 und 2 des SächsLadÖffG einzuhalten.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person vorsätzlich oder fahrlässig gegen diese Rechtsverordnung verstößt, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 11 Abs 1 SächsLadÖffG. Ordnungswidrigkeiten können gern. § 11 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Brandis, den 29.05.2019

Arno Jesse
Bürgermeister

Information

Schulanmeldung

Die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2020/2021 für die Grundschule Brandis findet am

Montag, dem 26. August 2019
von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am
Dienstag, dem 27. August 2019 und
Mittwoch, dem 28. August 2019
von 8.00 bis 12.00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Brandis statt.

Zum Einzugsbereich der Grundschule Brandis gehören Brandis und Polenz. Die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2020/2021 für die Grundschule Beucha findet am

Dienstag, dem 27. August 2019
von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie am
Mittwoch, dem 28. August 2019
von 8.00 bis 12.00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Beucha statt.

Zum Einzugsbereich der Grundschule Beucha gehören Beucha, Waldsteinberg, Kleinsteinberg und Wolfshain.

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum vom 01.07.2013 bis 30.06.2014), sind durch die Eltern (Sorgeberechtigten) persönlich bei einer Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- **Geburtsurkunde des Kindes,**
- **Personalausweise** der Sorgeberechtigten,
- Das ausgefüllte und von beiden Sorgeberechtigten unterschriebene Anmeldeformular.
- Unverheiratete Paare, getrennt lebende Eltern und Alleinerziehende müssen einen **Nachweis** über die Ausübung des **Sorgerechts** erbringen **(Sorgerechtserklärung, Negativbescheinigung)**
- Bei gemeinsamem Sorgerecht müssen beide Elternteile die Schulanmeldung persönlich vornehmen! Kann nur ein Elternteil die Anmeldung persönlich vornehmen, ist eine **schriftliche, unterschriebene Vollmacht sowie eine Ausweiskopie** des anderen Elternteiles vorzulegen.

Gleichzeitig erfolgt an den genannten Tagen die Anmeldung für den Hort.

C. Krieglsteiner
Schulleiterin
GS Brandis

E. Angelstein
Schulleiterin
der GS Beucha

Information

Pachten werden fällig

Die Stadtkasse macht alle Pächter darauf aufmerksam, dass der Termin zur Zahlung der Pachten für Garten- und Erholungsland, einige Garagenstandorte und Fisch- und Angelgewässer für das Jahr 2019 am 15. Juli ist.

Wir bitten darauf zu achten, dass die Überweisungsaufträge unter Berücksichtigung der jeweiligen Banklaufzeit, also ca. 2-4 Tage vor diesem Termin, erteilt werden müssen, um Verzug zu vermeiden.

Bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren erfolgt automatischer Bankeinzug. Vordrucke für Einzugsermächtigungen (SEPA Basislastschrift) finden Sie unter: www.stadt-brandis.de>Bürger:sein>Bürgerservice>Formularservice.

Die Antragstellung kann jedoch auch formlos erfolgen. Die Wirkung der Einzugsvollmacht beginnt mit schriftlicher Bestätigung unsererseits.

Die Grundsteuer für Jahreszahler für das Jahr 2019 wird am 01. Juli 2019 fällig.

Diese Fälligkeit tritt nach § 29 des Grundsteuergesetzes in Verbindung mit der Öffentlichen Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 als Vorauszahlung ein, sofern keine neuen Bescheide erteilt wurden.

Um die korrekte Zuordnung der Einzahlungen zum jeweiligen Steuerpflichtigen zu ermöglichen, bitten wir um Angabe der gültigen Buchungszeichen.

Wir bitten darauf zu achten, dass die Überweisungsaufträge unter Berücksichtigung der jeweiligen Banklaufzeit, also ca. 2-4 Tage vor diesem Termin erteilt werden müssen, um Verzug und die damit verbundenen Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren erfolgt automatischer Steuereinzug. Vordrucke für Einzugsermächtigungen (SEPA Basislastschrift) finden Sie unter: www.stadt-brandis.de>Bürger:sein>Bürgerservice>Formularservice.

Die Antragstellung kann jedoch auch formlos erfolgen. Die Wirkung der Einzugsvollmacht beginnt mit schriftlicher Bestätigung unsererseits. Jeder bisher vierteljährlich veranlagte Grundsteuerzahler kann einen Antrag auf Umstellung als Jahreszahler stellen. Dieser Antrag kann schriftlich und formlos bis zum 30.11. eines jeden Jahres eingereicht werden. Die Umstellung erfolgt ab dem Folgejahr und grundsätzlich mit einem neuen Grundsteuerbescheid.

Amtliche Bekanntmachung

Staatsbetriebes Sachsenforst - erneuter Aufruf für die forstliche Förderung in Sachsen

Stürme, Trockenheit und Borkenkäfer haben Sachsens Wälder stark geschädigt. Sind kahle und verlichtete Waldflächen entstanden, steht die Wiederbegründung von Wald an. Betroffene private und kommunale Waldbesitzer können ab sofort Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft stellen. Der Antragsstichtag ist der 31. Juli 2019. Gefördert werden Waldumbauvorhaben zur Schaffung standortgerechter und stabiler Waldbestände, Maßnahmen der Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten sowie Projekte zur Ausarbeitung von Waldbewirtschaftungsplänen.

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss von bis zu 75 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, deren Ausführung in den Jahren 2019 und 2021 geplant ist. Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Die Antragsteller können sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/foerstersuche oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341/860800 bzw. per Mail unter poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter www.sachsenforst.de.

Nach wie vor bestehen für private und kommunale Waldbesitzer auch Fördermöglichkeiten zur Beseitigung von Borkenkäferschäden. Die förderfähigen Maßnahmen reichen von der Aufarbeitung von Restholz auf Schadflächen über die Holzbehandlung mit Insektiziden bis zum Holztransport auf Lagerplätze außerhalb des Waldes.

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 216 0, E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. Andreas Padberg
Leiter des Forstbezirkes Leipzig

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADT BRANDIS

+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM

Die Stadt Brandis sucht **ab sofort** einen

Hausmeister (m/w/d)

Ihre Wesentlichen Aufgabenbereiche:
- Kontrolle der durchgeführten Unterhaltsreinigung von Fremdfirmen
- Zustandsüberwachung der Gebäude
- Überwachung und die Bedienung von technischen Anlagen
- Begleitung von Instandhaltungsmaßnahmen
- Ausführung kleinerer Reparaturen
- Sicherstellung des Winterdienstes und der Verkehrssicherheit
- Einhaltung von Ordnung und Sauberkeit
- Schließdienst, insbesondere in den Abendstunden

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik oder Elektroniker für Gebäude- und Infrastrukturmanagement (m/d/w)
- Berufserfahrung im oben genannten Aufgabenbereich
- Freundliches Auftreten und gute Umgangsformen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeits- und Rufbereitschaftszeiten (Schichtdienst)
- Führerschein Klasse B
- Zuverlässigkeit und Loyalität
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Kenntnisse im Bereich elektronische Schließanlagen sind wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse sind wünschenswert

Wir bieten eigenverantwortliches Arbeiten in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis (nach Bewährung in der Probezeit) in Vollzeit (40 Wochenarbeitsstunden) mit einer leistungsgerechten Bezahlung in EG 5 unter Einbeziehung der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes entsprechend TVöD-VKA.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bitte bis zum 31.07.2019** in Schriftform oder per E-Mail an die: **Stadt Brandis, Hauptverwaltung, Markt 1 – 3, 04821 Brandis oder an verwaltung@stadt-brandis.de**

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.
Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
Informationen über unsere Stadt erhalten Sie auf unserer Homepage www.stadt-brandis.de.

Eingangsbestätigungen erfolgen nicht automatisch, sondern nur auf Anfrage. Schriftliche Bewerbungsunterlagen können nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgeschickt werden. Kosten, die im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen. Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen die ausgefüllte Datenschutzerklärung der Stadt Brandis bei (https://www.stadt-brandis.de/de/129-jobs/751-datenschutzinfo-fuer-bewerber-innen).

FRÜHLINGSFEST IM „KNIRPSENTREFF“

Am 24. Mai wurde im Garten der Kita Knirpsentreff das Frühlingsfest gefeiert. Sowohl Gäste als auch Erzieher durften traditionsgemäß im themenangepassten Kostüm erscheinen.

Geboten wurde allerhand: Vor der frisch sanierten Hausfassade und bei schönstem Frühlingswetter konnten Groß und Klein zunächst das von den Kindern einstudierte Programm genießen, nachdem die Leiterin, Manja Schumann, alle Gäste aufs Herzlichste begrüßte.

Mit Zuckerwatte, Kaffee & Kuchen, Gulaschkanone, Wienern und Fischbrötchen war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. An verschiedensten Stationen konnten sich die Kinder ausprobieren und austoben, genießen und lernen: Angeboten wurden Dosen werfen, Kinder schminken, Gipsfiguren bemalen, Ballontiere basteln, Pony reiten und vieles mehr. Unter dessen konnten bei Hausführungen Informationen zur pädagogischen Arbeit gewonnen werden. Den krönenden Abschluss des Festes bildete die Theater-Aufführung der Erzieher, bei der kein Auge trocken blieb. Es bleibt nur noch allen zu danken, die an der Organisation und Durchführung dieser rundum gelungenen Veranstaltung beteiligt waren, insbesondere den Sponsoren der Speisen aller Art. Hierdurch konnte eine beachtliche Summe in die Kassen gespült werden, sodass nun wie geplant der Innenausbau des Bauwagens beginnen kann. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Bei schönstem Wetter feierten Kinder, Erzieher und Eltern Frühlingsfest in der Kita Knirpsentreff in Beucha.

Die Leitung und der Elternrat der Kita „Knirpsentreff“, Volkssolidarität R. V. Wurzen e. V.

Alle Jahre wieder ...

… feiern wir das FrühlingsFamilienFest in der Kinderstube. Begrüßt wurden wir Eltern mit dem Mottolied der letzten Projektwoche: „Alles muss klein beginnen...“ – wie wahr und immer wieder lohnenswert darüber nachzudenken!

Die Kinder und Erzieher haben in diesem Jahr ein buntes Programm mit aktuellen Liedern von allen Kindern, den Vorschülern und der Musikschulgruppe, einem Theaterstück („Das Rübchen“ – toll gespielt), herrlichen Tänzen der Hasengruppe und der Mädchen einstudiert. Dies haben sie allen Eltern, Großeltern und Geschwistern präsentiert.

Als Abschluss durften die Mütter als Muttertags-Geschenk ihr Kind und eine selbstgezogene Sonnenblume entgegennehmen.

Nach dem Bühnenprogramm ging es nach draußen, um das Kuchenbüfett zu plündern, eine Grillwurst zu verzehren und sich den vielen Stationen zu widmen. Die Kinder und Erwachsenen hatten die Möglichkeit, ihr sportliches, handwerkliches und kreatives Geschick unter Beweis zu stellen und haben dies sehr genossen.

So geht der Frühling, langsam aber sicher, ereignisreich zu Ende und macht dem Sommer Platz.

Vielen, vielen Dank an alle fleißigen Kuchenbäcker und Verkäufer, Würstchen-Griller und Auf- und Abbauhelfer. Und vor allem danken wir den Erziehern für tolle Ideen und die Freude, diese zusammen mit unseren Kindern umzusetzen. Nicht zuletzt danken wir unseren Kindern – toll was ihr euch traut und mit wieviel Freude und Ausdauer ihr uns einen schönen Nachmittag beschert habt!

Tanzend wurde der Frühling von den Kleinen der Kinderstube begrüßt.

Linn Beyer

Ausblick:

17.+19.06.	Ausflugstage Vorschule
26.06.	Spielzeugtag
03.07.	Elterncafé

Ein spannender und aufregender Juni in der Kita „Regenbogen“

Für die Schulanfänger ging es wieder zu unserer traditionellen Abschlussfahrt in den Leipziger Zoo. Besonders interessant fanden die Kinder die Löwen, Affen und Erdmännchen. Im Terrarium waren die Kinder begeistert von den Krokodilen und Schlangen – ein abwechslungsreicher Tag mit vielen schönen Eindrücken. Auch in diesem Jahr ging es für unsere Schulanfänger wieder zum Schnuppern in die Grundschule Brandis und sie bekamen so erste Eindrücke für ihren neuen Lebensabschnitt.

Ebenso positiv sehen wir die im letzten Jahr durch Frau Liphardt und Frau Melinat entstandene Kooperation mit dem Gymnasium Brandis. Im Rahmen der „Kinder-Uni“ besuchten uns Schüler/-innen der 9. Klasse und demonstrierten kindgerecht aufgearbeitete Experimente zu physikalischen Themen. An dieser Stelle ein großes Lob und Dankeschön an Frau Liphardt und ihre Schüler/-innen, die diese spannenden und nachhaltigen Erfahrungen erst möglich machten. An einer Fortführung der „Kinder-Uni“ im nächsten Schuljahr sind wir auch weiterhin sehr interessiert.

Auch unsere Kindertagesfahrt in den Eilenburger Tierpark war für alle ein schöner Tag. Nach der Betrachtung der verschiedenen Tiere wie Pferde, Kraniche und Affen gab es noch für alle Kinder Nudeln mit Tomatensoße und als Abschluss des ereignisreichen Tages erwartete die Kinder noch ein leckeres Eis in unserer Einrichtung. Der Besuch des Grassi Museums in Leipzig war für unsere Schulanfänger ein weiterer besonderer Tag. Die Kinder machten sich auf die Suche nach einem verloren gegangenen Schatz, bastelten ein Abzeichen und lernten mit Tönen, Farben und Formen zu hexen und begegneten sogar einem großen Zauberer.

Terminausblick:

20.06. Sportfest mit den Senioren im Pflegeheim Bergstraße

29.06. Programm 15.30 Uhr und Bastelstraße zum Stadtmusikfest

11.07. Hort-Sommerspiele

BEUCHAER LEICHTATHLETEN STARTEN MIT PAUKENSCHLAG

Am 1. Mai stand zum Saisonauftakt mit der Schülergala des SV Großbardau gleich ein hochwertiger sachsenoffener Wettkampf auf dem Programm. Bisher waren Rückschlüsse auf die Ergebnisse des Hallentrainings und des Trainingslagers in den Osterferien noch nicht möglich. Mit einer Reihe persönlicher Bestleistungen, wurde die fleißige Arbeit im Winter jetzt beim Wettkampf belohnt. Im Ergebnis erkämpfte die Beuchaer Delegation zehn Gold-, drei Silber- und fünf Bronzemedaillen. 11 Mal reichte es leider nur für Platz 4 – 6. Besonders erfolgreich für den ESV waren Linus Schor (AK 10) mit vier Goldmedaillen und Tessa Sonnekalb (AK 10) mit drei Mal Gold und einmal Silber. Linus stellte im Weitsprung mit 4,00 m eine neue persönliche Bestleistung auf. Auch mit dem Schlagball übertraf er seinen persönlichen Bestwert und warf mit 43,40 m weiter als die Jungen der AK 11. Tessa erkämpfte ihre Goldmedaillen ebenfalls mit persönlichen Bestwerten. Im Weitsprung erreichte sie 3,97 m, im Hochsprung meisterte sie 1,15 m. Den Endlauf über 50 m gewann Tessa mit großem Vorsprung und in der Fabelzeit von 7,62 s, mit der sie sich sogar den Endlaufsieg bei den Jungen der AK 11 gesichert hätte. Ebenfalls Goldmedaillen für die Beuchaer Leichtathleten erkämpften Jonas Voigt (AK 11) mit 41,60 m im Schlagball und Timo Pradel (AK 11) mit 1,20 m im Hochsprung. Die Goldmedaille Nr. 10 steuerte Mapalo Kasaka mit dem Sieg im Dreikampf der AK 7 bei. Aber auch die vielen guten Leistungen, die nicht ganz für das Treppchen reichten, zeigen, dass die Beuchaer Leichtathleten optimistisch auf die nächsten Wettkämpfe der Saison blicken können.

Linus präsentiert stolz seine Goldmedaillen.

W. Schor

Zieleinlauf der Mädchen der AK W 10 über 50m

Für die Region

Die Stiftung der Sparkasse Muldental leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Gestaltung der Region. Im Jahr 2019 stellt die Stiftung 35.000 Euro bereit. Unterstützt werden damit Projekte aus den Bereichen Kunst, Kultur, Sport, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung. Weiterhin werden die Gelder sozialen, karitativen oder gemeinnützigen Einrichtungen im ehemaligen Muldentalkreis zugute kommen. Die Projekte sollen eine möglichst große Breitenwirkung in der Gesellschaft haben und frühestens im 1. Quartal 2020 beginnen. Nicht unterstützt werden hingegen gewerbliche und kommerzielle Projekte, einzelne Personen sowie Pflichtaufgaben der Kommunen oder eines sonstigen Trägers. Bitte reichen Sie Ihre Projektideen bis zum 15. Oktober 2019 beim Vorstand der Stiftung ein. Unter allen Vorhaben werden förderwürdige Projekte ausgewählt und finanziell unterstützt. Nähere Informationen und das Antragsformular finden Sie unter www.sparkassenstiftung-muldental.de. Interessenten können sich bei weiteren Fragen gern an die Vorstandsmitglieder der Stiftung Holger Knispel, Stefan Müller oder Anja Bergmann unter der Telefonnummer 03437 991-1000 wenden. Ihren Antrag senden Sie bitte bis zum 15. Oktober 2019 an:
Stiftung der Sparkasse Muldental
Straße des Friedens 25, 04668 Grimma

Wasser- und Bodenanalyse

Am Dienstag, den 25. Juni 2019 bietet der AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 14 bis 15 Uhr in Brandis, im Modul Haus 3 des Gymnasiums, Bahnhofstraße 20 a Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 l) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 g der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

VEREINSMEISTERSCHAFTEN BEI DEN KEGLERN

Bei den traditionellen Vereinsmeisterschaften des TSV Rot-Weiß 90 Brandis treten in jedem Jahr alle Brandiser Keglerinnen und Kegler in ihrer jeweiligen Altersklasse gegeneinander an. In einem Vorlauf galt es, sich gegen seine jeweiligen Konkurrenten durchzusetzen und sich für das Finale zu qualifizieren. Gespielt wurde an beiden Tagen über jeweils 120 Wurf.

Auch unsere jüngsten Kegler ließen es sich nicht nehmen an diesen Meisterschaften teilzunehmen. In der Altersklasse Jugend U10 männlich traten Georg und Rolf Schuhmann gegeneinander an. Zum Vorlauf konnte sich Georg gegen Rolf durchsetzen und auch zum Finale änderte sich an dieser Reihenfolge nichts mehr. Georg gewann mit 430 Gesamt-Kegel vor Rolf mit 385 Gesamt-Kegel. Bei der Jugend U14 weiblich bot sich bis zum Schluss ein spannender Kampf um den ersten Platz. Am Ende setzte sich Jana Friedrich mit 756 Kegel knapp vor Larissa Kiss mit 744 Kegel durch. Lisa Marie Steinort wurde mit 686 Kegel Dritte in dieser Altersklasse. Bei der männlichen Jugend U14 konnte sich Ben Plischke mit 919 Kegel gegenüber Justin Kießling (884 Kegel) und Hans Weber (691 Kegel) durchsetzen. Komplettiert wurde unsere Jugend von der U18. Während bei der U18 weiblich Antonia Bade (781 Kegel) die einzige Starterin war, konnte sich bei der männlichen U18 Lucas Mann mit sehr guten 1080 Gesamt-Kegel durchsetzen. Zweiter wurde Tim Birk mit guten 1021 Kegel vor Johann Schumann mit 956 Kegel auf Rang drei. Ebenfalls einzige Starterin war Lisa Kießling in der Altersklasse Juniorinnen, sie erzielte 1077 Kegel.

Cornelia Steinhilber setzte sich bei den Seniorinnen A mit 949 Kegel gegen Yvonne Junghans (908) durch. Bei den Senioren A ging der erste Platz an Steffen Richter, der mit seinen sehr guten 1125 Gesamt-Kegel das beste Ergebnis dieser Vereinsmeisterschaften erzielen konnte. Nach seinem dritten Platz im Vorlauf konnte sich Michael Friedrich zum Endlauf noch auf Rang zwei verbessern – er erzielte 1049 Kegel – und verwies den Vorlaufs-Zweiten Mike Siegert (1035 Kegel) auf Rang drei. Während sich auf den Plätzen eins und zwei in der Altersklasse Senioren B im Vergleich zum Vorlauf nichts änderte, konnte sich Heiner Hering nach seinem vierten Platz im Vorlauf noch um einen Platz verbessern und wurde am Ende mit 1024 Kegel Dritter. Platz zwei ging mit 1062 Kegel an Dietmar Steinort. Erster wurde Hans-Joachim Teuber, der mit seinen sehr guten 1106 Kegel das zweitbeste Gesamtergebnis dieser Vereinsmeisterschaften erzielte. Horst Möller war in diesem Jahr der einzige Starter bei den Senioren C, er erzielte insgesamt 945 Kegel.

Die Sieger der Vereinsmeisterschaft.

Ein spannender Kampf um die ersten Plätze bot sich den Zuschauern bei den Frauen. Während die Vorlaufs-Beste Janine Stöbe im Endlauf nicht an diese Leistung anknüpfen konnte und mit 983 Kegel Dritte wurde, konnte sich die Vorlaufs-Vierte Ute Berger um zwei Plätze verbessern und wurde mit 997 Kegel Zweite. Platz eins ging mit 1012 Kegel an die Vorlaufs-Zweite Silke Richter. Ein ähnliches Bild bot sich auch bei den Männern. Lediglich Manuel Neudeck konnte hier seinen dritten Platz aus dem Vorlauf behaupten (1064 Gesamt-Kegel). Sven Heller wurde mit 1099 Kegel Erster – er erzielte das drittbeste Gesamtergebnis bei diesen Vereinsmeisterschaften – und verwies damit den Vorlaufs-Besten Daniel Menge auf Rang zwei (1066 Kegel).

Mit ihren erspielten Ergebnissen qualifizierten sich außerdem diese besten Keglerinnen und Kegler für den traditionellen Schuhmannpokal, welcher in diesem Jahr bereits zum 57. Mal ausgetragen wird. Gespielt wird dann am 24. August ebenfalls über 120 Wurf.

Alle Ergebnisse und Bilder der Vereinsmeisterschaften, die Startliste zum Schuhmannpokal, sowie weitere aktuelle und interessante Dinge die im Verein geschehen finden Sie auch immer auf unserer Internetseite: www.tsvrw90brandis.de.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

Aktuelles vom Feuerwehrsport Team Landkreis Leipzig

Im Monat April gab es für uns einige erfreuliche Termine zu erledigen. Wir haben mit unseren Sponsoren eine Dankesveranstaltung durchgeführt indem wir einen Grillabend ausrichteten und mit einem Schausteigen am neugebauten Turm den Abend abrundeten.

Des Weiteren fuhren wir mit voller Besetzung zum Wettkampf nach Zeulenroda/Thüringen. Dabei ging es um das Hakenleitersteigen und darum die 100-m-Bahn zu bewältigen. Mit Kamerad Johannes Schubert im Hakenleitersteigen und Kamerad Jonas Mäde im 100-m-Lauf gelang es uns jeweils den 1. Platz zu verbuchen.

Am 19. Mai fand in Taura der 1. Steigercup in diesem Jahr statt, an dem wir zahlreich teilgenommen haben. In der Männerwertung belegten wir mit Kamerad J. Schubert den 2. Platz und Kamerad J. Mäde den 3. Platz. Bei der U20-Wertung der Männer konnte J. Mäde den 1. Platz und Kamerad P. Heller den 3. Platz verzeichnen. Auch die Damen der U20-Wertung war vertreten mit Jenny Pech und deren 2. Platz erfolgreich. Dies war einer der wichtigen Steigercups in diesem Jahr worauf noch zwei weitere Folgen, um eine gute Gesamtwertung zu erreichen.

An dieser Stelle möchten wir auch unsere neuen Trainingszeiten bekanntgeben, da das Training in der Halle im Sommer wegfällt. Trainingszeiten: montags, 18.30 – 20.00 Uhr und freitags, 17.30 – 19.00 Uhr auf dem Schützenplatz (Jahnhöhe) in Brandis.

TAG DER OFFENEN TÜR AM 8. MAI 2019

Von 11 bis 18 Uhr ging es am und im Feuerwehrgerätehaus in Brandis „rund“. Die ersten Besucher waren schon über eine halbe Stunde vor dem Beginn da, der durch das Laufen der Martinshörner vollzogen wurde. Zuerst zeigten die Hunde der Polizeihundestaffel der Polizeidirektion Leipzig zusammen mit ihren Hundeführen ihr Können. Es galt Hindernisse zu überwinden, bei Bedrohungen ruhig zu bleiben, Rauschgift aufzuspüren und Flüchtige aus einem Fahrzeug zu holen. Im Anschluss daran luden die Brandiser Stadtmusikanten bei beschwingter Musik zum Frühschoppen ein. Danach wurde es brenzlig. Mit einem Brandsimulator zeigten wir den richtigen Umgang mit Handfeuerlöschern. Danach durften die Besucher selbst ran. Der erste „Freiwillige“ musste noch „überredet“ werden. Danach wollten viele es selbst probieren. Die kleinen und großen Judoka zeigten auf der Matte ihre Übungen und Gelenkigkeit. Mit den Kleinen ging es weiter: Die Kinder der Kindertagesstätte Regenbogen erfreuten uns mit einem feurigen Programm. Für unsere Kameraden ging es danach hoch hinaus. Mit Hilfe der Drehleiter wurde das Retten einer Person aus einem Fenster gezeigt, danach folgte das höhenrettungsmäßige Abseilen, die Benutzung einer Korbtrage und zum Schluss der Vorstellung das Aufblasen eines Sprungpolsters. Im Anschluss daran erfreuten uns die Kinder der Kindertagesstätte des CVJM tänzerisch und musikalisch. Danach waren wieder unsere Kameraden gefordert, die mit unserem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug demonstrierten, wie wir Pkw und Lkw aufschneiden können, wie wir Flüssigkeitsbrände mit Schaum löschen und wie der Dachmonitor Wasser abgeben kann. Mit Vorführungen von mehreren Tänzen erfreute uns die Tanzgruppe der Musikschule Muldental. Die beiden musikalischen Abschlusspunkte setzten die Mally-Line-Dance-Gruppe Brandis und das Polenzer Bläserquintett.

Neben den Vorführungen gab es bei bestem Wetter zahlreiche andere Aktivitäten, wie z.B. Bungee-Trampolin, VR-Spielmobil mit Hüpfburg und weiteren 35 verschiedenen Sport- und Spielgeräten, Verkehrsparcours mit Führerschein für Kinder, Wurfspiele, Ausstellung von Feuerwehrfahrzeugen und -technik, Ausstellung und Filmvorführung zum 25-jährigen Jubiläum des 1. Sächsischen Landesfeuerwehrtages, Rundgänge durch das Feuerwehrhaus, Mitmach-Schmied sowie Kinderschminken. Zusätzlich boten Händler auf dem Hausflohmarkt in unserer Feuerwehrausfahrt ihre „Schätze“ an.

Die von der Feuerwehr Brandis mit Unterstützung des Feuerwehrvereines durchgeführte Veranstaltung organisierte und leitete unser Kamerad Thomas Angeli, dem am Ende des außerordentlich erfolgreichen Tages mit Besucherrekord nicht nur ein Lächeln im Gesicht stand. Maßgeblich zum Erfolg hat die kostenlose Unterstützung der Stadt Brandis, der Polizei-Hundestaffel Leipzig, der Judokas Brandis, der Kitas Regenbogen und Kinderstube des CVJM, der Tanzgruppe der Musikschule Muldental, der Malley-Line-Dance-Gruppe zum Erfolg beigetragen. Eine wichtige Bedeutung haben auch die Sponsoren: Eiscafé Lilly Vanilly, Volks- und Raiffeisenbank Muldental, Forellenhof Brandis, Fleischerei Simon, Mediendienstleistungen Drasdo, Heiloo Getränkemarkt und die Feuerwehrfrauen mit ihrem selbstgebackenen Kuchen, ohne deren Unterstützung die Veranstaltung nicht so durchführbar gewesen wäre. An alle die geht unser besonderer Dank. Ganz herzlich möchten wir uns bei den sehr zahlreichen Besuchern bedanken, die durch ihr Kommen unsere Arbeit gewürdigt haben und hoffen, dass wir sie im nächsten Jahr zu unseren Tag der offenen Tür wiedersehen.

Gebannt schauten die Gäste beim Tag der offenen Tür den Vorführungen der Kameraden zu.

Mit Hilfe der Drehleiter wurde das Retten einer Person aus einem Fenster gezeigt.

AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

Mit Gasgeruch hatten wir es am 3. Mai in der Brandiser Schützenstraße zu tun. Wir sperrten Strom- und Gasversorgung ab und belüfteten das Gebäude. Der Gasversorger wurde für weitere Maßnahmen verständigt. Am gleichen Tag galt es den Brandschutz beim Besuch des Bundesinnenministers, Horst Seehofer, in Brandis zusammen mit den Kameraden aus Beucha und Brandis abzusichern. Wieder einmal ging es für uns am 17. Mai auf die Autobahn A 38, wo zwei Pkw verunfallten. Vier Tage später ging es wieder zu einem Verkehrsunfall von zwei Pkw mit drei verletzten Personen auf den Autobahnzubringer. Dort hatten wir Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Mit Gasaustritt hatten wir es ein weiteres Mal am 24. Mai abends zu tun. Beim Transport trat Gas aus einer Propangasflasche aus. Diese wurde durch uns gesichert. Am 27. Mai ging es erneut auf die Autobahn. Dort war ein Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen und wir mussten zusammen mit der Feuerwehr Naunhof den eingeklemmten Fahrer befreien.

Die monatliche Ausbildung begann am 3. Mai mit einer Höhenrettungsübung am alten Rathaus. Dort wurde mit tragbaren Leitern und der Drehleiter geübt. Die Woche darauf war das Thema die Brandbekämpfung. Den Abschluss des Ausbildungsmonats bildete ein besonderes Einsatzszenario, welches sich Andreas Lienert zusammen mit André Schumann einfallen lassen hatte. Ein Jäger hatte sich auf einem Hochstand ins Bein geschossen und konnte noch einen Notruf per Handy absenden. Durch die Leitstelle konnten die GPS-Koordinaten des Handys ermittelt werden. Somit hatten wir einen groben Bereich zum Suchen. Die Rettung gestaltete sich aufgrund der Unzugänglichkeit schwierig. Die Aufgabe konnte trotz der widrigen Gegebenheiten gemeistert werden.

Ausfahrt der Alters- und Reserveabteilung

Am 15. Mai machte sich unsere Alters- und Reserveabteilung zu ihrer jährlichen Ausflugsfahrt nach Berlin auf. Auf der 3,5-stündigen Schifffahrt entdeckten wir Berlin vom Wasser aus. Danach mussten wir uns zwei Stunden wegen eines Staus das Verhalten von Verkehrsteilnehmern ansehen. Dadurch kamen wir zum Kaffeetrinken in den Barbarastollen in Gräfenhainichen auch später an. Der Gastwirt war so freundlich, auf uns zu warten und unterhielt uns mit einem Programm zum Bergbau sehr informativ. Nebenbei ließen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Der Abend klang dann am heimatlichen Gerätehaus beim Grillen gemütlich aus.

Nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

21.06.	Wasserrettung 19.00 Uhr
26.06.	Technischer Dienstag 19.30 Uhr
28.06.	Tag der offenen Tür
24.05.	Technische Hilfeleistung
05.07.	Brandbekämpfung
12.07.	Operativ taktisches Studium
19.07.	Fahrzeug- und Gerätetraining

Dienst aktive Abteilung:
Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

7-BRÜCHE-WANDERUNG WAR VOLLER ERFOLG

Als Männertags-Partie getarnt, erfolgte am 30. Mai das Einrichten der 7-Brüche-Wandertour mit dem Aufstellen der Infotafeln und Markieren der Strecke mit Kreide und bunten Bändern.

Am Familientag erfreuten uns bestes Wetter, gute Stimmung und zahlreiche Teilnehmer aus Nah und Fern. Reges Treiben herrschte im Ostbruch und auf der Strecke. Die zum Testen eingerichteten Kletterrouten waren gut besucht und auf dem Klettersteig gab es viele, die über sich selbst hinauswuchsen. Eine besondere Bereicherung war die musikalische Umrahmung durch die Musiker von der Brandiser Musikarche, die ab 14 Uhr aufspielten.

Aufgrund des großen Zuspruchs sollen die einfachen Infotafeln an den Steinbrüchen noch über die Sommersaison aufgestellt bleiben und so ein späteres Begehen der Tour ermöglichen. Gemeinsam mit der Stadt Brandis und dem Geopark Porphyrland ist geplant, die 7-Brüche-Wandertour auszubauen und in ein touristisches Konzept einzubetten.

Reges Treiben herrschte im Ostbruch.

Gastfamilien gesucht

In wenigen Monaten startet der deutsch-bolivianische Schüleraustausch des Vereins Amigos de la Cultura e.V. für den noch Gastfamilien gesucht werden. Dabei ist der gemeinnützige Verein auf der Suche nach Familien, Ehepaaren und Alleinerziehenden, die einem bolivianischen Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren zwischen dem 21. September 2019 und dem 02. Januar 2020 aufnehmen möchten. Die Schüler lernen an ihrer Heimatschule Deutsch als Fremdsprache und können sich schon gut verständigen. Bolivien ist dreimal so groß wie Deutschland und erstreckt sich von den Anden bis ins Tiefland mit einzigartigen Nationalparks. Seien Sie neugierig, die Aufnahme eines weiteren Familienmitglieds bereichert ihren Alltag und verbindet über gemeinsame Erlebnisse.

Interessierte Familien wenden sich bitte an Franz-Josef Michel unter 0160 98445588 oder per E-Mail an info@amigos-cultura.de.

Auf der Seite www.amigos-cultura.de finden Sie zudem Erfahrungsberichte von ehemaligen Gasteltern.

ISAAK MUSICAL

ein atemberaubende Vater-Sohn Beziehung

Am Donnerstag, den 25. April 2019 konnten ca. 500 Besucher in der Mehrzweckhalle Brandis ein großartig inszeniertes christliches Musical ISAAK erleben, das von 70 Jugendlichen aus Sachsen aufgeführt wurde. Die eigene Band mit ihren Solistinnen, der Chor und die Choreographien begeisterten die Gäste. Künstlerische Höhepunkte des Abends waren der Tanz zweier Tänzerinnen im Schattentheater, die Lach-Show mit Prof. Lachmacunund die Inszenierung der Vater/Sohn-Reise in Form eines Fahrrades. Jedoch auch inhaltlich berührte das Musical die Herzen. Ein Vater soll seinen liebsten Sohn für Gott opfern. Die Zuschauer fieberten mit und konnten die innere Zerrissenheit des Vaters Abraham spüren: Gehorsam und Vertrauen gegenüber Gott (der alle Dinge zum Besten führt) und die Angst und der Schmerz seinen geliebten Sohn zu verlieren. Ein spannungsgeladenes Musical, das die Zuschauer an die Grenzen des Verstehens brachte. Heute wissen wir, dass dieses Opfer stellvertretend für uns alle durch Jesus – der Sohn Gottes – gebracht wurde, um uns mit dem Vater im Himmel wieder zu vereinen. Diese Botschaft wurde am Ende des Musicals mit dem Lied „Wenn Du willst“ deutlich.
Die Jugendarbeit des Adonia e.V. ist ein wunderbares Projekt, das viele Herzen zusammenführt. Allen gemeinsam ist ihre Leidenschaft für Kinder und Jugendliche, für Musik, Tanz und Kreativität. Der CVJM Brandis e.V. und die FeG Brandis bedanken sich herzlich für die überkonfessionelle Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden der Stadt und Umgebung. Ein herzlicher Dank geht an die Stadtverwaltung Brandis und ihren Hausmeistern für die Bereitstellung der Mehrzweckhalle, an das Transportunternehmen Schumann sowie das Media City Atelier Leipzig für die Bereitstellung der Bühne. Ein besonderer Dank gilt den Köchinnen Frau Nieber und Frau Steller, die das Abendessen für die Jugendlichen zubereitet haben. Doch was wäre ein Adonia-Konzert ohne Gasteltern? Auf diesem Weg nochmals vielen lieben Dank für Ihre Gastfreundschaft, Ihre Zeit und Ihre Liebe, die Sie den Jugendlichen gegeben haben. Ohne Sie wäre solch ein Konzert hier in Brandis nicht möglich! Ein großer Dank gilt allen gewerbetreibenden Sponsoren der Stadt Brandis (u.a. Lilly Vanilly Eiscafé, Apotheke am Markt, Fleischerei Höhl und Malermeister Pechmann), der evangelischen Landeskirche sowie allen Privatsponsoren! Ohne Ihren finanziellen Beitrag könnten wir dieses Konzert nicht ermöglichen. Danke für Ihre Großzügigkeit und Ihr Herz für Jugendliche und die Musik!
Wer dieses Musical verpasst hat, hat die Möglichkeit es in den Oktoberferien im „Pavillon der Hoffnung“ in Leipzig zu erleben! Ein weiteres Adonia-Musical in Brandis ist im Jahr 2020 am Donnerstag, den 16. April geplant. Wer Mitarbeiter, Helfer, Sponsor oder Gastfamilie sein möchte, meldet sich bei Antje Sachse. Wir freuen uns!

Bleibt mir zum Schluss Ihnen allen einen erholsamen Sommerurlaub zu wünschen.

Antje Sachse, CVJM Brandis e.V.

Betroffene mit chronischen Erkrankungen

Wer als Betroffener über einen längeren Zeitraum Beeinträchtigungen durch eine chronische Erkrankung erlebt, weiß wie sich das anfühlt. Unterschiedliche Informationen, Unsicherheiten im Umgang mit der Erkrankung, Ratlosigkeit wohin man sich wenden kann, um Unterstützung zu bekommen. Der nahestehende Personenkreis hat die wiederkehrenden Probleme schon zu oft gehört. Interesse, Geduld oder Verständnis für die missliche Lage hält sich nun in Grenzen.

Dennoch geht es mir nicht besser! Und immer noch die Hoffnung, dass sich Menschen mit dem Thema auskennen, mich verstehen in all dem „Auf und Ab“, ich mich austauschen kann mit anderen, denen es ähnlich ergeht.

Oder aber ich habe viel erlebt, könnte ein Buch schreiben darüber, was gut tut und hilft, wer sich damit auskennt, welche hilfreichen Möglichkeiten ich gefunden habe. In beiden Fällen kann ein Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe ein Schritt zum Ziel sein. In den Gruppen finden sich Betroffene oder Angehörige zu ganz unterschiedlichen Themen zusammen. Über 125 solcher Gruppen gibt es bereits im Landkreis Leipzig. Auch Neugründungsinitiativen sind willkommen.

Wichtige Grundpfeiler der Arbeit in der Selbsthilfegruppe sind der gemeinsame Austausch und lebenspraktische Hilfe im Alltag.

Die Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe (KISS) im Landkreis Leipzig, in Borna, Grimma, Wurzen und Außenstellen, können Sie zu den Themen beraten. Melden Sie sich gern!

Ganz neu ist eine Gründungsinitiative aus Markkleeberg zum Thema Angehörige von psychisch erkrankten Menschen. Eine solche Gruppe gibt es momentan noch nicht im Landkreis.

Zudem möchte eine Betroffene eine Gesprächsgruppe für Sehbehinderte in Borna gründen. „Am Anfang braucht es sicherlich etwas Mut, den Schritt in eine Selbsthilfegruppe zu wagen“.

KONTAKTSTELLE
Diakonie Leipziger Land,
Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe,
04808 Wurzen, Bahnhofstraße 22,
im 1. OG
Frau Vetter, Tel. 03425 9182-762,
E-Mail:
fz.wurzen@diakonie-leipziger-land.de
Sprechzeit: Dienstag 9.00 -14.00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung
Online-Gruppendatenbank:
www.selbsthilfe-ehrenamt.de

33 JAHRE KOMPETENZ FÜR SCHÖNSTE LEBENS- UND ARBEITSRÄUME

und 25 jährige Präsenz in Brandis

Petra Sattler blickt auf eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit zurück. Seit 33 Jahren arbeitet das Unternehmen Sattler erfolgreich in der Immobilienbranche und ist seit 1994 in Brandis niedergelassen.

Meilensteine:
- 2001 Einstieg von Hans-Jürgen Sattler mit langjähriger Bankerfahrung
- 2007 verstärkten Tochter Elena Berkner als Immobilienkauffrau(IHK) und
- 2016 Susann Ptak als Immobilienfachwirtin (IHK)das Team.

Die Geschäftsführerin setzt auf den Generationen-Mix. „Damit haben wir in unserer 33-jährigen Tätigkeit als Immobilien-Profis gute Erfahrungen gemacht," so die mit Herz und Seele engagierte Geschäftsführerin.

Welche Schwerpunkte kristallisieren sich aus Ihrer langjährigen Tätigkeit heraus?

Wir vermitteln Privat- und Gewerbeimmobilien von Einfamilienhäusern bis Grundstücken, Villen und Bauernhäusern.

Sie bieten Ihren Kunden einen perfekten Rund-um-Service. Was darf der Kunde sich darunter vorstellen?

Sie als Kunde stehen bei uns im Mittelpunkt, Ihre Motive, Ziele und Wünsche. Wir versorgen Sie mit Lösungen, schnell und unkompliziert mit unserem Rund-um-Paket. Das braucht Herz und Verstand, beides bringen wir mit.

- Vermarktungsvorbereitung; Besorgung fehlender Hausunterlagen, Ausarbeitung einer fundierten Wertermittlung, Vermittlung eines Energieausweises.
- Ausfertigung eines mehrseitigen Exposés mit professionellen Fotos und 360°-Aufnahmen.
- Objektbesichtigungen, Kaufpreisverhandlungen, Finanzierungsvermittlung, Bonitätsprüfung für die Verkäufer/Vermieter, Kaufvertragsentwürfe mit Besprechung der Inhalte mit den Parteien und die Begleitung der späteren Beurkundung durch einen Notar.
- Übergabe der Immobilie sowohl bei Kauf als auch bei Vermietung.
- Am Tag der notariellen Beurkundung endet keinesfalls unsere Betreuung. Wir stehen Ihnen auch danach bei der Erfüllung und bei dem Vollzug des Kaufvertrages sehr gerne zur Verfügung.

Wie viele Objekte konnten Sie seit der Firmengründung vermitteln?

Gezählt haben wir sie nicht. Jede Immobilie ist einzigartig und wertvoll. Hinter jedem Verkauf steht eine Geschichte in der sich manchmal menschliche Schicksale verbergen. Das macht unsere Tätigkeit so interessant und spannend. Wir freuen uns zufriedene Parteien beim Notar zu sehen. Das ist unsere oberste Intention. Wir freuen uns auf jedes neue Objekt – auch mit Besonderheiten.

Eilt Ihnen deshalb Ihr guter Ruf in der Immobilienbranche voraus?

Unsere Aufträge erhalten wir aus verschiedenen Quellen. Zufriedene Kunden sind die besten Multiplikatoren. Und besondere Werbeträger. Unsere in den 33 Jahren Sattler Immobilien aufgebauten Verbindungen und Netzwerke sorgen für eine gute Auftragslage, sichern unseren Erfolg und unterlegen unseren guten Ruf in der Branche. Es gibt keine bessere Synergie als Erfahrung und Vision von Jung und Alt zu einem unschlagbaren Erfolg zu machen. Auch unsere fachliche Kompetenz, die wir durch den Besuch von Seminaren, Kongressen und Fachtagungen aufrechterhalten, kommt den Kunden zugute.

Planen Sie eine Veränderung?
Rufen Sie an, die Mitarbeiter von Sattler Immobilien freuen sich auf Sie!

- Mitglied im IVD
- zertifiziert durch bewertet.de
- ausgezeichnet mit dem Immobilien Fortbildungs-Zertifikat sowie als Marktwertmakler von Sprengnetter

Sattler Immobilien GmbH
Heinrich-Heine-Str. 12 | 04821 Brandis
Tel. 034292-73375 | info@sattlerimmo.de | www.sattlerimmo.de

mk

Wir feiern Geburtstag! Feiern Sie mit!

Erraten Sie unser Jubiläum und **gewinnen Sie** tolle Gutscheine für Fernseh-Bauer, LeseLaden oder Sanitätshaus Jeromin in Brandis.
Tipp: Schauen Sie auf unsere Homepage!
Einsendeschluss ist der 25.06.2019. Viel Glück!

Per Post: Heinrich-Heine-Str. 12, Brandis
oder Mail: info@sattlerimmo.de

Mitglied im ivd
www.sattlerimmo.de

SATTLER IMMOBILIEN
Seit 1994 in Brandis.

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Juni / Juli in Brandis und Umgebung

Almut Unger und Thomas Laukel sind mit ihren Instrumenten in der Bergkirche zu erleben.

Dauerveranstaltung

jeden Montag / Donnerstag
11.00 - 14.00 Uhr / 12.00 - 13.30 Uhr
Projekt „Brandis - ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Montag
14.00 - 16.00 Uhr
Stricken und Kartenspiel
AWO Ortsverein Brandis

jeden Mittwoch
10.00 - 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Donnerstag
10.00 - 12.00 Uhr
Gesellschaftsspiele für jedermann
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Juni

Montag | 17. Juni
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Dienstag | 18. Juni
14.00 Uhr
Button-Day
Stell deinen individuellen Button her
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Mittwoch | 19. Juni
15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

duo mélange in der Bergkirche Beucha

Ein wunderbares musikalisches Hocherlebnis erleben Besucher in der dritten Veranstaltung der Konzertreihe in der Bergkirche Beucha am Sonnabend, den 29. Juni 2019. Das “duo mélange” aus Leipzig nimmt sie mit auf eine einzigartige Klangreise. Das Duo wurde 1998 von Almut Unger und Thomas Laukel gegründet. Damit ist es deutschlandweit eines der ersten Ensembles, das in dieser außergewöhnlichen Besetzung zusammenarbeitet. Wenn Almut Unger und Thomas Laukel gemeinsam die Bühne betreten, erwartet die Zuhörer ein Konzerterlebnis mit Seltenheitswert, eine ganz besondere „mélange“. Die Flöte und das – dem Xylophon verwandte – Marimbaphon verschmelzen zu einem außergewöhnlichen Klanggemisch, und die interpretierten Werke sind eine vielfarbige Mixtur aus den unterschiedlichsten Musikstilen und Epochen. Die Klangreise hat einen ganz besonderen Reiz, der die Zuhörer in seinen Bann zieht. Die Zusammenstellung von Werken von Astor Piazzolla, Leonard Bernstein und Paul Hindemith aber auch von Johann Sebastian Bach und Edvard Grieg zeigen eindrücklich, dass sich „alt” und „neu” zu einem sehr gelungenen Zusammenspiel eignen. Zu diesem Konzert sind Interessierte herzlich eingeladen. Es beginnt um 17 Uhr. Ein Eintritt wird erhoben. Um Spenden für die Durchführung weiterer Konzerte wird gebeten.

Liebe Musikfreunde,
immer wenn die Stockrosen blühen, findet im Polenzer Dreiseithof ein musikalisches Hoffest statt. Am Sonntag dem 30. Juni 2019 ist es wieder soweit: Von 13 bis 19 Uhr kann man kostenlos (Spenden erbeten…) Chor- und klassische Musik hören. Drei Chöre singen im Kuhstall, und dort führt ein kleines Orchester die „Zwei [sic] Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi auf. In der Stube gibt es Musik für Klavier solo, Cello und Klavier, Querflöte und Klavier, Klaviertrio und Klavierquartett.
Wie üblich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt, und die Polenzer Schafe warten wieder darauf, gestreichelt zu werden. In der Scheune zeigt der Polenzer Verein Einigkeit 4 e.V. seine neue Dauerausstellung zur Dorf- und Hofgeschichte, und im Kuhstall sowie in der Stube findet man unter dem Titel „Die Polenz-Bilder“ eine Sonderausstellung von Bildern, die Eberhardt Purrucker in den Jahren 1947 bis 1949 gemalt hat. Aus Anlass dieser Kunstausstellung zeigt der Verein im Viehstall einen Film über die künstlerische Arbeit dieses 1927 in Polenz geborenen Malers.
Einzelheiten zum Programm erscheinen auf unserer Webseite etwa eine Woche vor dem Hoffest.

Adam Jones
Polenzer Verein Einigkeit 4 e.V.
www.einigkeit4.de

Donnerstag | 20. Juni
14.00 Uhr
Offener Treff
Wir gestalten das Außengelände
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

14.30 Uhr
Kindersportfest
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Freitag | 21. Juni
14.00 Uhr
Deko-Werkstatt für die Disco
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Samstag | 22. Juni
10.00 Uhr
23. Sächsischer Familientag
Stadtpark in Wurzen

24. bis 30. Juni
Fotochallenge
Täglich gibt es eine Fotoaufgabe mit Preisen bei Fotoerfüllung
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Montag | 24. Juni
15.00 Uhr
Training Mauerwerk-Tänzer
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

16.00 Uhr
Offener Treff
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Dienstag | 25. Juni
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Dienstag | 25. Juni
14.00 Uhr
Pimp deine Klamotten
zu pimpende Klamotten mitbringen
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

14.00 – 18.00 Uhr
Sommerfest
bei Kaffee und Kuchen – am frühen Abend etwas Gegrilltes musikalische Unterhaltung: Herr Remmler
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

Mittwoch | 26. Juni
14.00 Uhr
Spiele im Freien
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

17.00 Uhr
Gunnar Nilson, Sänger und Gitarrist
Irish Folk
Bergkirche Beucha

Donnerstag | 27. Juni
14.00 Uhr
Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Freitag | 28. Juni
14.00 Uhr
Auswertung und Siegerehrung der Fotochallenge
AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

18.00 Uhr
Eröffnung Stadtmusikfest
Marktplatz Brandis (siehe S. 4 und 5 dieser Ausgabe)

Samstag | 29. Juni
10.00 Uhr
Radtour:
Durch das Oberholz nach Brandis und Beucha, ca. 54 km, Tel.: 0341 35019797, E-Mail: mail@grosse-radwelt.de

Start: GROSSE Radwelt, Städtelner Straße 58, Markkleeberg, Barockschloss-Brandis-Bergkirche Beucha-Markkleeberg

17.00 Uhr
Konzert
mit „duo mélange“ aus Leipzig mit Flöte und Marimbaphon unterschiedlichste Musikstile und Epochen

Bergkirche Beucha

29. bis 30. Juni
Samstag ab 14.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr
Stadtmusikfest

Marktplatz Brandis, (siehe S. 4 und 5 dieser Ausgabe)

Juli

Montag | 1. Juli
09.00 – 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Smartphone und Computer
Ein Experte für Informatik und Datenverarbeitung beantwortet Ihre Fragen:

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 3. Juli
19.00 Uhr
Singegruppe der Musikarche Brandis
Singen für jedermann/-frau

Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8-10

Donnerstag | 04. Juli
ab 07.30 Uhr
Busfahrt nach Bad Schlema
auf der Rückfahrt unterwegs Kaffeetrinken

Volkssolidarität OG Beucha

Freitag | 05. Juli
10.00 Uhr – 11.30 Uhr
Kreatives Gestalten
Malen, Zeichen, Basteln und vieles mehr

BrandisTreff, Markt 13

Samstag | 06. Juli
18.00 Uhr
Nacht der offenen Dorfkirchen

Ev.-Luth. Kirchen Polenz, Beucha, Albrechtshain

Mittwoch | 17. Juli
Neues Programm von Gruppe AST

Volkssolidarität OG Brandis, CVJM-Haus

Montag | 22. Juli
10.00 Uhr
Fahrradtour zum See

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Dienstag | 23. Juli
10.00 – 17.00 Uhr
Offener Treff
Windlichtbau

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Mittwoch | 24. Juli
10.00 – 17.00 Uhr
Offener Treff
Wir gestalten Handyhüllen

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

Donnerstag | 25. Juli
10.00 – 17.00 Uhr
Offener Treff
Leuchtenumbau

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“

25. Juli (auch am: 01.,08. und 15. August)
10.00 Uhr
Outdoortag mit Angelspaß

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“
Treff: Waldbad Brandis, Waldbadweg

29. Juli bis 2. August
Rap-Projekt mit Kritikal 27
eigene Texte, eigener Song, eigene CD mit eigenem Cover für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, Anmeldung: 01573 2242809

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“, Zeititzer Weg 16

Montag | 29. Juli
10.00 Uhr
Ausflug Belantis

AWO Freizeittreff „Mauerwerk“
Treff: Bahnhof Beucha

Nacht der offenen Dorfkirchen, 6. Juli

Zum 13. Mal öffnen am ersten Sonnabend im Juli zahlreiche Dorfkirchen im Leipziger Land ihre Türen zur Besichtigung und für ganz unterschiedliche Veranstaltungen und Begegnungen.

Albrechtshain
18.00 bis 22.00 Uhr
offene Kirche mit Fotoausstellung

Beucha
19.00 bis 21.00 Uhr
Eröffnung, gemeinsames Singen und Abendessen vom Grill
20.00 bis 24.00 Uhr
Bergkirche Beucha – „Für die Sinne – sehen, hören, schmecken“
21.30 Uhr
Klangkonzert mit Tamburen, Gongs, Klangschalen, Trommeln, Klangspielen, Blas- und Effektinstrumenten mit Friedhelm Bretschneider
23.00 Uhr
Abschlussandacht mit Pfarrer Steinert
24.00 Uhr
Glockenläuten – Kirchenführerinnen geben Auskunft über die Kirchengeschichte. Beuchaer Landbrot mit leckeren selbstgemachten Aufstrichen und Beuchaer Säfte gibt es zur Stärkung.

Polenz – Mit Geschicht und Poesie
18.15 Uhr
Begrüßung
18.30 Uhr
„Geschichten die uns bewegen“ – was junge Leute zu sagen haben, mit Orgel und Bläsertrio
20.00 Uhr
Musik mit Loretta und Julius Bölk
21.30 Uhr
Turmbefestigung, nettes Beisammensein für Jung und Alt bei einem Glas Wein
24.00 Uhr
Glockengeläut zur Nacht

BAUSERVICE SIEGMUND GmbH
Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten (Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art

Mathildenstraße 3
04821 Brandis

Tel.: 034292 666-50
Fax: 034292 666-51

Innungsbetrieb

www.bauservice-siegmund.de • info@bauservice-siegmund.de

Brandiser Stadtjournal *online*
www.druckhaus-borna.de

Drei tolle Feste in Borsdorf und Panitzsch

Das sind drei Samstage, die man sich vormerken sollte. Den Auftakt bildet das Inselfest im Park Borsdorf am 22.6.19 ab 14.00 Uhr, diesmal organisiert vom Lions Club Borsdorf-Parthenaue. Nach der erfolgreichen Premiere der „Langen Sommernacht" im letzten Jahr präsentiert der Verein Panitzsch(er)leben gestern-heute-morgen in diesem Jahr die Zweitauflage der Veranstaltung. Sie findet am 29.6.2019 ab 18.00 Uhr wieder an der Parkbühne Panitzsch statt.
Schließlich lädt der Heimatverein für Borsdorf und Zweenfurth im 25. Jahr seines Bestehens zum traditionellen Sommerfest am Heimatmuseum ein. Hier geht es am 6.7.2019 ab 15.00 Uhr los.

www.panitzsch-er-leben.de
www.heimatverein-borsdorf.de

Sommerferienprogramm AWO Freizeittreff Mauerwerk

Für die verschiedenen Ausflüge und Angebote des AWO Freizeittreffs Mauerwerk, die in diesem Kalender aufgeführt sind, müssen sich interessierte Ferienkinder bitte anmelden. Infos dazu gibt es unter Telefon: 034292 516237, 01573 2242809 oder per E-Mail: freizeittreff-brandis@awofamilienzentrum.org.

Dienstag | 30. Juli
10.00 – 17.00 Uhr
Offener Treff
AWO Freizeittreff „Mauerwerk"

Mittwoch | 31. Juli
10.00 – 17.00 Uhr
Offener Treff
Wir gestalten unseren Blumentopf
AWO Freizeittreff „Mauerwerk"

Gottesdienste

Mittwoch | 19. Juni
14.30 Uhr
Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag
Kath. Pfarrei, Beucha

Samstag | 22. Juni
19.00 Uhr
Taize Andacht
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 23. Juni
10.00 Uhr
Gottesdienst
Zur Tauferinnerung
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Montag | 24. Juni
17.00 Uhr
Johannisandacht Friedhof
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

18.00 Uhr
Johannisandacht Friedhof
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Samstag | 29. Juni
17.30 Uhr
Hl. Messe
Kath. Pfarrei, Beucha

20.00 Uhr
Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 30. Juni
10.00 Uhr
Gottesdienst zum Stadtfest
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Samstag | 06. Juli
18.00 Uhr
Gemeinde-Sommerfest
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 07. Juli
10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 14. Juli
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

Sonntag | 14. Juli
08.30 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

PATCHWORK-FAMILIEN – DIE WICHTIGSTEN FRAGEN

Rechtsanwältin Sylvia Weiße berät Sie gern.

Die „klassische“ Kleinfamilie, bestehend aus Mutter-Vater-Kind ist heute nicht mehr die Norm. Ein Vater, zwei Mütter und Geschwister die in die neue Beziehung mitgebracht wurden - in immer mehr Familien ist das der Alltag.

Nach Schätzungen des Deutschen Jugend-Instituts ist schon jetzt jede siebte Familie in der Bundesrepublik ein Geflecht aus Personen, die nicht blutsverwandt sind; Tendenz steigend.

Im Alltag stellen sich vor allem Fragen zum Sorgerecht, der Unterhaltspflicht oder dem Umgangsrecht.

Vorab – wer möchte, dass seine leiblichen Kinder und die Stiefkinder rechtlich gleich gestellt sind, muss die Stiefkinder adoptieren. Dies ist jedoch nur mit Zustimmung der leiblichen Eltern möglich.

1. Sorgerecht von Stiefeltern

Bei sogenannten „echten“ Stieffamilien, wenn also die Partner neu verheiratet sind, gewährt § 1687 b Abs. 1 BGB dem Ehegatten (der nicht Elternteil des Kindes ist) eines allein sorgeberechtigten Elternteils die Befugnis zur Mitentscheidung in Angelegenheiten des täglichen Lebens des Kindes. Dies jedoch unter dem Vorbehalt des Einverständnisses mit dem sorgeberechtigten Elternteil. Dies wird auch das sogenannte „kleine Sorgerecht“ genannt.

Außerdem hat der Stiefelternteil eine sogenannte Notzuständigkeit in Eilfällen, vergleichbar mit § 1629 Abs. 1 Satz. 4 BGB. Vor allem bei „Gefahr in Verzug“ ist er dazu berechtigt, alle erforderlichen Rechtshandlungen vorzunehmen, die zum Wohl des Kindes notwendig sind. Hierunter zählen vor allem dringende ärztliche Behandlungen, die nicht aufgeschoben werden können.

Hat der leibliche Elternteil jedoch nicht das alleinige Sorgerecht, so können gegenüber dem Stiefelternteil Vollmachten erteilt werden. Diese Vollmachten räumen dem Stiefelternteil Rechte im Alltag ein, zum Beispiel das Kind in Schul-, Ausbildungs- und medizinischen Fragen zu vertreten.

Von Bedeutung ist dies vor allem bei Stieffamilien, in denen der Stiefelternteil im täglichen Leben für die Betreuung der Kinder auch des anderen Ehegatten zuständig ist.

2. Unterhaltspflicht für Stiefkinder

Unterhalt ist vom Stiefelternteil für die Stiefkinder nicht geschuldet.

3. Umgangsrecht von Stiefeltern

Im Falle einer Trennung kann ein Umgang zwischen Stiefelternteil und dem Stiefkind nach § 1685 Abs. 2 BGB eingefordert werden, damit auch das Kind vor unerwartetem Verlust von engen Bezugspersonen geschützt ist. Voraussetzung ist, dass der Stiefelternteil für das Kind tatsächliche Verantwortung trägt bzw. getragen hat, was in der Regel anzunehmen ist, wenn er mit dem Kind längere Zeit in häuslicher Gemeinschaft zusammengelebt hat.

Rechtsanwältin Sylvia Weiße
August-Bebel-Str. 12, 04824 Beucha, Tel. 034292 / 634636

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

SYLVIAWEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht

August-Bebel-Straße 12 • 04824 Beucha • ☎ 03 42 92 / 63 46 36
info@kanzlei-weisse.de • www.kanzlei-weisse.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

– Anzeige –

HÖRVERLUST KOMMT HÄUFIG UNBEMERKT UND WIRD ZU SPÄT ERKANNT

Wie erkennt man eine Hörminderung?
HELFER: Häufig ist die Anbahnung eines Hörverlustes ein schleichender Prozess. Fernseher werden immer lauter gestellt, Telefon oder Türklingel werden überhört, öfter muss nachgefragt werden.

Was mache ich, wenn ich nicht gut höre?
HELFER: Ganz einfach, Sie kommen zum kostenlosen Hörtest in unsere Fachgeschäfte oder gehen direkt zum HNO-Arzt. Wir von Helfer Hörsysteme informieren Sie rund ums Thema Hören mit Hörgeräten.

Ist es nicht besser, mit der Hörgeräteversorgung zu warten? So verlerne ich doch noch mehr?
HELFER: NEIN, auf keinen Fall. Das ist leider die häufigste Fehleinschätzung! Hörverlust bedeutet die Verhinderung von Verarbeitung im Gehirn. Wichtige, ein Leben lang erlernte Prozesse werden millionenfach nicht mehr gefordert. Das Gehirn verlernt, akustische Reize zu verarbeiten. Je länger ein Hörverlust vorliegt, um so intensiver muss man das Hören wieder lernen.

Zahlt die Krankenkasse bei der Anpassung von Hörsystemen?
HELFER: Ja, auf jeden Fall, wenn eine Indikation für Hörgeräte vorliegt. Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen Festbeträge. Wir von Helfer Hörsysteme bieten verschiedene Hörgeräteversorgungen an, die durch die gesetzliche Krankenkasse voll bezahlt werden. Entscheiden Sie sich durch Testen und Vergleichen für hochwertigere Geräte, zahlen Sie den Differenzbetrag zwischen der Kassenleistung und dem Verkaufspreis.

Ich möchte erst einmal Hörgeräte ausprobieren, geht das?
HELFER: Selbstverständlich. Die Anpassphase ist gleichzeitig der Test für Sie. Eine Hörgeräteversorgung sollte getestet werden, um die Hörsysteme auf Ihre Lebenssituation anzupassen. Es geht ja nicht nur ums Hören, es ist auch sehr wichtig zu sehen, dass die Handhabung der Geräte im Alltag funktioniert.

Was kann ich von zuzahlungsfreien Hörgeräten erwarten?
HELFER: Schon eine ganze Menge. Sie müssen sich folgendes vorstellen: Die Grundversorgung von heute ist die Komfortversorgung von vor 6 Jahren. Durch die rasante Entwicklung rücken immer wieder modernere Techniken nach. Damit werden länger am Markt befindliche Geräte günstiger. Außerdem macht es die moderne Technologie möglich, von Hochleistungschips günstigere Varianten abzuleiten. Für den Laien ist es daher manchmal unmöglich, ein Standardhörsystem von einem High-End-Produkt optisch zu unterscheiden, beim Hören im Alltag bemerkt man dann den Unterschied.

Haben Sie weitere Fragen?
Dann schauen Sie doch einfach mal bei Helfer Hörsysteme herein, die freundlichen Mitarbeiter beraten Sie gern. Helfer Hörsysteme

GUT SEHEN – MEHR ENTDECKEN

Gesunder Durchblick: Augenoptik Findeisen bietet Rundum-Vorsorge für die Augen.
Stadt, Land, Fluss: Bei sommerlichen Temperaturen möchte man draußen sein und auf Entdeckertour gehen. Damit nichts den Blickwinkel verstellt, bietet Augenoptik Findeisen eine hochpräzise 3D-Augenvermessung an – für einkontrastreichesund farbenfrohes Sehen. Denn gutes Sehen ist Lebensqualität und eine regelmäßige Vorsorge sehr wichtig.
„Damit unsere Kunden auch in Zukunft perfekt mit ihrer neuen Brille sehen können, ist die Gesundheit ihrer Augen ganz entscheidend. Um diese langfristig zu erhalten, wird bereits ab einem Alter von 40 Jahren eine jährliche Kontrolle angeraten. Bei uns profitieren unsere Kunden vom schnellen und komfortablen Check ihrer Augengesundheit“, so Augenoptikermeister Tim Findeisen.
Als ideale Vorsorgemaßnahme dient das digitale Augen-Screening von Augenoptik Findeisen. Mit erstklassigen Messgeräten von Rodenstock, dem Fundus Scanner und dem Rodenstock DNEye® Scanner, ist es möglich, das Auge umfassend zu vermessen und zu analysieren. Risikofaktoren wie z.B. Auffälligkeiten an der Netzhaut werden frühzeitig erkannt und bei Bedarf für die weitere Diagnose an den Augenarzt weiterverwiesen.
Neben dem gesundheitlichen Aspekt dienen die Messungen auch der Identifizierung der individuell optimalen Sehlösungen für Brillenträgerum das Sehpotenzial zu 100 % auszuschöpfen.Anhand der persönlichen Testergebnisse berät das Team von Augenoptik Findeisen zu neuen Brillenglasmaterialien, Sonnenschutz und vielen Innovationen.

Augenoptik Findeisen

GUT SEHEN – MEHR ENTDECKEN

Stadt, Land, Fluss: Wo immer Sie im Sommer unterwegs sind – bei sommerlichen Temperaturen hält uns nichts mehr auf. Damit Sie draußen Neues entdecken und nichts Ihren Blickwinkel verstellt, lassen Sie Ihre Augen mit der hochpräzisen 3D-Augenvermessung untersuchen. Sie sehen so kontrastreich, so sicher, so natürlich und farbenfroh wie nie zuvor. Der DNEye®-Scanner sorgt für das beste und schärfste Sehen aller Zeiten – nichts hält Sie mehr auf!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

Augenoptik Findeisen

Bahnhofstr. 16 . 04683 Naunhof . Tel. 03 42 93 - 30 900
Delitzscher Landstr. 71 . 04158 Leipzig . Tel. 03 41 - 52 11 940
Pösna Park . 04463 Großpösna . Tel. 03 42 97 - 12 450
www.augenoptik-findeisen.de

SUNSHINE, SUNSHINE READY!

Der triste Winter ist vorüber und Körper und Seele freuen sich auf längere, sonnigere Tage: Die Gartenarbeit ruft und der Sonntagsspaziergang wird nun gerne ausgedehnt. Doch wer sich nun ungeschützt stundenlang den vermeintlich wohltuenden Strahlen aussetzt, riskiert auch im Frühjahr schnell einen Sonnenbrand. Denn unsere Haut ist die hohe UV-Belastung nicht mehr gewohnt und die Kraft der Frühlingssonne darf nicht unterschätzt werden.

Langsam an die Sonne gewöhnen

Wer sich schon im Frühjahr an die Sonneneinstrahlung anpasst, vermeidet Rötungen und Sonnenbrände und beugt damit auch vorzeitiger Hautalterung und Hautkrebs vor. Schon jetzt sollten Aufenthalte im Freien ohne Sonnenschutz auf ein Minimum reduziert werden. Schnell holt man sich während der Mittagspause einen Sonnenbrand, denn zur Mittagszeit ist die Gefahr am höchsten.

Besonders sonnenempfindliche Hauttypen sollten sich nicht gleich mehrere Stunden der Frühjahrssonne aussetzen und auf Schutzkleidung achten. Für sie gilt das Selbe wie bei Kindern: Anfangs möglichst mit langen Ärmeln und immer mit Kopfbedeckung die Sonne genießen. Die unbedeckten Körperstellen mit entsprechenden Sonnenschutzmitteln eincremen, die an den individuellen Hauttyp angepasst sind: Im Frühjahr also mindestens LSF 30, bei Kindern und empfindlichen Personen mit LSF 50 oder 50+ starten.

Sunshine Baby

Der UV-Eigenschutz der Haut ist in den ersten Lebensjahren noch nicht vollständig entwickelt. Daher sollten sich Kleinkinder und Babys gar nicht in der direkten Sonne aufhalten, sondern generell nur im Schatten. Hier sind Sonnenschirme, Kinderwagen-Verdecke und Kopfbedeckungen unabdingbar.

Augen auf beim Brillenkauf

Da sich Kleinkinder nur im Schatten aufhalten sollten, kann bei ihnen auf eine Sonnenbrille verzichtet werden. Kinder ab ca. 4 Jahren und Erwachsene sollten laut des Berufsverbands der Augenärzte ihre Augen bei gutem Wetter mit einer Sonnenbrille schützen. Wichtig ist, dass die Gläser nicht einfach nur getönt sind, sondern auch über einen umfassenden UVA- und UVB-Schutz verfügen.

Prävention durch Ernährung oder Nahrungsergänzung

Auch mit unserer täglichen Nahrung können wir unsere Haut auf die Sonne vorbereiten. Allerdings kann die Ernährung alleine keinen Sonnenschutz bieten, sondern die Haut nur vor den kommenden, starken UV-Strahlen ein wenig stärken. Hilfreich sind dabei zum Beispiel die Vitamine A, C und E. Vitamin A oder Retinol kann unser Körper nicht selbst herstellen. Es steckt in Form von Carotinoiden vor allem in roten, orangenen, gelben und dunkelgrünen Lebensmitteln wie Paprika, Möhren, Kürbis, Süßkartoffeln, Mais, Paprika, Grünkohl, Spinat, Brokkoli oder Aprikosen. In ihnen ist Beta-Carotin enthalten, eine Vitamin-A-Vorstufe, die als Radikalfänger wirkt und die Haut somit vor UV-Strahlung schützen kann. Die ebenfalls antioxidative Retinol-Vorstufe Alpha-Carotin oder Lycopin ist z.B. in Wassermelonen oder gekochten Tomaten enthalten.

Neben einer gesunden, vitaminreichen Ernährung tut es der Haut ebenfalls sehr gut, genügend Wasser zu trinken, im Sommer raten Hautärzte zu 2 bis 3 Litern täglich.

Kalzium kann helfen, die Haut zu schützen und Sonnenbrand vorzubeugen. Es ist in Milchprodukten, Grünkohl, Spinat oder Mohn enthalten. Auch das Schüßler Salz Nr. 6, Kalium sulfuricum, bereitet die Haut auf die Sonneneinstrahlung vor und soll für eine gleichmäßige Bräune sorgen.

Hilfreich: Der UV-Index

Als Orientierung für den Sonnenschutz gilt der UV-Index, der auf einer Skala von 1 bis 11 über die Stärke der UV-Strahlung informiert und entsprechende Schutzmaßnahmen empfiehlt. „Der UV-Index hängt vor allem vom Sonnenstand ab; er ändert sich daher am stärksten mit der Jahreszeit und der geografischen Breite. Die Gesamtozonkonzentration in der Atmosphäre, die Bewölkung und die Höhenlage eines Ortes spielen ebenfalls eine Rolle. Je höher der UV-Index ist, desto schneller kann bei ungeschützter Haut ein Sonnenbrand auftreten“ ist auf der Seite des Bundesamts für Strahlenschutz zu lesen, wo auch die tagesaktuellen UV-Indizes abrufbar sind: http://www.bfs.de/DE/themen/opt/uv/uv-index/aktuell/aktuell_node.html

medicalpress

Optikersprechstunde: Sonnenbrillen

Martina aus Wurzen / Beucha fragt:
„Braucht mein Kind eigentlich eine Sonnenbrille?“

Ja, natürlich! Kinderaugen sind dem schädlichen UV-Licht genauso ausgesetzt, wie die Augen von uns Erwachsenen. Hinzu kommt, dass die Pupillen von Kindern oft noch sehr groß sind und demzufolge viel Licht ins Auge lassen. Kinder können also auch starkes Blendungsempfinden haben und die Augen sollten vor UV-Strahlung geschützt werden (auch mit individuellen Stärken möglich!) Wir beraten Sie gern!

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badergraben 10,
04808 Wurzen, Tel.: 03425 - 925852

ROST

BRILLEN UND CONTACTLINSEN
VERGRÖSSERNDE SEHHILFEN

Unsere neue Sonnenbrillen-Kollektion 2019 ist eingetroffen. Egal, ob Sie es sportlich, modisch oder seriös mögen - die aktuellen Trends erlauben fast alles! „Retro“ und „Double Bridge“ sind absolut angesagt!
Natürlich sind alle Sonnenbrillen auch in Ihrer individuellen Stärke möglich.

Und das Beste: mit diesem Coupon sparen Sie 30 Euro*.

30,- Euro Gutschein*

* gültig bis 30.06.2019 - Mindestwarenwert 150 Euro.
Keine Barauszahlung; nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Es kann nur ein Gutschein pro Kauf verrechnet werden.

TREND 2019 verspiegelte Sonnenbrillengläser

KNALLERPREIS ab 99,- €/Paar**

**verspiegelte Sonnenbrillengläser in vielen, verschiedenen Farben (sph +/- 6,0 cyl 3,0)

Badergraben 10 | 04808 Wurzen | Telefon (03425) 925852 | info@optiker-rost.de | www.optiker-rost.de

DEMENZ – VERGESSEN AUF RATEN

Immer mehr Menschen erkranken an Demenz. Laut Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft sind bereits heute etwa 1,7 Millionen Menschen betroffen. Und die Tendenz ist steigend. Aktuell leidet etwa jeder elfte Mensch in Deutschland an Alzheimer oder einer ähnlichen Demenzerkrankung. Voraussichtlich wird sich die Zahl bis 2050 verdoppeln.

Demenz ist eine weltweit anerkannte chronische Erkrankung: Die Gehirnleistung des Betroffenen nimmt fortschreitend ab und führt so zu immer größeren Beeinträchtigungen. Die häufigste Form ist Alzheimer, sie betrifft etwa zwei Drittel aller Demenzerkrankungen und tritt in der Regel altersbedingt bei Menschen ab dem 65. Lebensjahr auf. Nur bei etwa einem Prozent der Patienten ist eine genetische Veränderung die Ursache.

Viele Formen – sehr unterschiedliche Ausprägungen

Insgesamt werden unter dem Begriff Demenz über 50 Krankheiten zusammengefasst. Sie unterscheiden sich in Symptomen und Verlauf. Die Forschung arbeitet noch intensiv daran, die Ursachen der Varianten zu entschlüsseln. Man weiß aber heute, dass bei der Entstehung von Alzheimer verschiedene Eiweißablagerungen im Gehirn eine Rolle spielen.

Demenz kann sich in unterschiedlich schwerer Ausprägung zeigen. Meist fängt die Erkrankung ganz harmlos mit dem Vergessen von Namen und dem Verlegen von Gegenständen an. Betroffene verlieren immer mehr geistige, aber auch emotionale und soziale Fähigkeiten. Oft verändert sich ihre Persönlichkeit und die Fähigkeit, alleine im Alltag zurecht zu kommen, nimmt ab.

Vorbeugen hilft

Prävention ist wichtig. Jeder kann selbst etwas tun, um geistig lange fit und wach zu bleiben. Regelmäßige Bewegung, Aktivitäten wie das Erlernen einer neuen Sprache oder Kreuzworträtsel sowie soziale Kontakte halten nachweislich unseren Gehirnkasten auf Trab. Tanzen, Spaziergänge, Gedächtnistraining oder Lesen und das gesellige Beisammensein mit anderen Menschen verringern das Risiko einer Erkrankung. Auch die richtige Ernährung hilft bei der Vorbeugung. Es gilt das Motto: Was gut ist für das Herz, tut dem Gehirn genauso gut. Frisches Obst und Gemüse sollten regelmäßig auf den Tisch kommen, statt rotem Fleisch sollte lieber Geflügel im Einkaufswagen liegen. Mehr Informationen unter www.innenlebenmagazin.de.

Es gibt verschiedene Therapieansätze zur Behandlung von demenziell medikamentöse, aber auch nicht medikamentöse Behandlungen wie Verhaltensanalyse, eine gezielte Reizung der Sinne wie bei der basalen Stimulation, Aroma- oder Musiktherapie. akz-o

Meisterbetrieb für Orthopädie- und Rehatechnik

JEROMIN SANITÄTSHAUS

Wir heißen Sie in unserer neu eröffneten Filiale in Brandis recht herzlich willkommen.

Nach der Neueröffnung am 01.04.2019 haben wir nicht nur die Räumlichkeiten erweitert und verbessert, sondern auch den Service.

Wir haben die Öffnungszeiten geändert, wodurch Sie jetzt von 08:00 bis 18:00 Uhr durchgängig von unserem freundlichen Fachpersonal beraten und versorgt werden.

Dabei umfasst unser Leistungsspektrum nicht nur die Abgabe von Hilfsmitteln, sondern auch eine ausführliche Beratung, professionelle Versorgung z.B. mit medizinischen Kompressionsstrümpfen bei Lymphherkrankungen, Lipödeme, Narben oder Venenerkrankungen.

Des Weiteren bieten wir eine Beratung von Rehabilitationshilfsmitteln sowie Pflegehilfsmittel, die den Alltag der betroffenen und pflegenden Menschen erleichtern sollen.

Unsere Orthopädietechnik kümmert sich um alle Beschwerden rund um den Körper. Da dieser individuell und einzigartig ist, bieten wir maßgerechte Versorgungen mit Einlagen, Orthesen und Prothesen.

Bei Wundversorgungen unterstützt sie unser speziell ausgebildetes Fachpersonal, welches die optimale Wundtherapie in Absprache mit dem behandelnden Arzt ermöglicht.

Unsere jahrelange Erfahrung hilft Ihnen dabei, einen optimalen Weg zu Ihrer Gesundheit zu finden.

Sanitätshaus Jeromin Orthopädie- und Rehatechnik GmbH & Co. KG
Filiale Brandis, Bahnhofstraße 1 | Tel. 034292 / 86 88 8 | info@jeromin-ot.de

www.jeromin-ot.de

Horoskop: Krebs
22. Juni bis 22. Juli

Sensibel und familienorientiert – der Krebs

Er ist ein anhänglicher und gefühlsbetonter Familienmensch – ein Nestbauer, ein ruhender Pol im Hintergrund. Das bedeutet nicht, dass er nur ein passiver Beobachter wäre. Seine Umgebung füllt er mit Behaglichkeit und gibt vielen Menschen Halt und Selbstvertrauen. Konflikten weicht er zwar aus, versteht es jedoch, sie immer wieder in ganz unauffälliger Weise aus der Welt zu schaffen.

Verlieren Sie nie die Ruhe

Ein spannendes Jahr liegt vor Ihnen, das jedoch auch einige Schwierigkeiten mit sich bringt. Das gilt besonders für die um den 28.06. Geborenen, die übrigen Krebse haben nicht so sehr darunter zu leiden. Viele derartige Störungen lassen sich dadurch vermeiden, dass Sie Ihren Arbeitsstil überdenken, wenn Sie wieder einmal unter Strom stehen. Hektik ebenso wie Chaos vermeiden. Ihr Ideenreichtum und Ihre sprichwörtliche Zuverlässigkeit kommen am stärksten in ruhigen Bahnen zur Geltung. Große Aufgaben stehen Ihnen bevor. Doch Sie müssen sie auch zu einem Ende bringen, sonst kann Ihre Leistung nicht gewürdigt werden. Wichtige Termine haben im September nichts zu suchen. Die sind im Oktober viel besser aufgehoben. In der Liebe kreuzen eine ganze Reihe interessanter Leute Ihren Weg. Ihren gesundheitlichen Höhepunkt erleben Sie im Monat Juli.

akz-o

Glückszahl:	*2*
Farbe:	*Grün*
Planet:	*Mond*
Element:	*Wasser*
Typisch Krebs:	*Kampfgeist*

BIG-SAM
Sascha Michutta
Hauptstr. 7
in Brandis
Kurzwaren | Handarbeitsartikel | Büro-, Schul- & Bastelbedarf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag bis 18:00 Uhr
Bei uns können Sie Ihre Papiere, Dokumente, Kopien und Ausdrucke laminieren lassen in
A6, A5, A4 und A3
schon ab 0,50 €
Sonderöffnungszeiten:
Freitag 28.06. von 9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 29.06. von 10.00 bis 18:00 Uhr
schnuppern staunen schwatzen
Kopien s/w – Farbkopien – Scanservice
Druck von PDF Dateien möglich
In A4, A3 & A5
schnell • günstig • hochwertig

REZEPT-IDEE:

Zucchinisuppe

Zutaten für 4 Port.

200 g Lauch, 150 g Stangensellerie, 600 g Zucchini, 4 Knoblauchzehen, 2 EL Pflanzenöl, 1 Topf KNORR Bouillon Pur Gemüse, 1/2 Bund Basilikum, Jodsalz, Pfeffer

Zubereitung

1. Lauch und Sellerie putzen und in kleine Würfel schneiden. Zucchini halbieren und in Scheiben schneiden. Knoblauch schälen und hacken.

2. Lauch und Sellerie in einem Topf im heißen Öl bei mittlerer Hitze 5 Minuten dünsten. Zucchini und Knoblauch zufügen und ein paar weitere Minuten mitdünsten.

3. 500 ml Wasser zugießen, aufkochen und Knorr Bouillon Pur Gemüse unterrühren. Bei schwacher Hitze zugedeckt 10 – 12 Minuten kochen.

4. Basilikum waschen, zur Suppe geben und alles mit einem Stabmixer fein pürieren. Zucchinisuppe mit Salz und Pfeffer abschmecken

Tipps zu diesem Rezept

Tipp: Mit etwas Basilikum oder gerösteten Pinienkernen bestreut servieren. Für eine Frischenote die Zucchinisuppe mit etwas Zitronensaft abschmecken.

Vorbereitungszeit: 10 min Kochzeit: 20 min

Brandiser Stadtjournal online
www.druckhaus-borna.de

Anzeigenschaltung Privatkunden und Gewerbetreibende
Kontakt: Tina Neumann
Tel. 03433 207328
tina.neumann@druckhaus-borna.de

23. SÄCHSISCHER FAMILIENTAG IN WURZEN

Spielspaß und Unterhaltung, Information und Beratung für alle von 0 bis 99

Bereits zum 23. Mal lädt das Sächsische Familienministerium Kinder, Familien und Senioren ein, gemeinsam den Sächsischen Familientag zu erleben. Gastgeber ist die Stadt Wurzen. Auf dem Festgelände im Stadtpark erwartet die Besucher am 22. Juni von 10.00 bis 19.00 Uhr ein kunterbuntes Programm. Neben dem Ministerium präsentieren sich zahlreiche, vor allem sächsische, Initiativen und Vereine mit vielfältigen Mitmachaktionen sowie Informations- und Beratungsangeboten für die ganze Familie und für Menschen in allen Lebensbereichen. In verschiedenen Themengebieten von „Erforschen und Erleben" über „Gesund und Genießen" und „Leben und Lernen" bis zu „Familie und Freizeit" gibt es an über 70 Ständen eine Menge zu entdecken. Eltern, Großeltern, Kinder, Onkel und Tanten sind herzlich eingeladen, in die unterschiedlichen Welten aus den Bereichen Alltag, Information und Freizeit einzutauchen, mitzumachen, auszuprobieren, zuzuschauen, zuzuhören – und vor allem in Familie Spaß zu haben. Darüber hinaus sorgen auf der Bühne „Ulf, der Spielmann", die Band „Nightfever"und viele weitere Akteure für Stimmung bei Jung und Alt. Weitere Höhepunkte werden das AOK-Puppentheater mit großer Zeltstadt und einem Sinnesparcours, das „Kinder stark machen"– Projekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und natürlich der „Familienruderführerschein" am Stand des Familienministeriums sein. Gleich in der Nähe findet man den Theaterbus des Theaters der Jungen Welt und den Impfbus. Hier kann man sich beraten und auf Wunsch gleich

vor Ort impfen lassen (Impfausweis und Krankenversichertenkarte nicht vergessen!). Der Eintritt zum 23. Sächsischen Familientag und alle Angebote vor Ort – außer Speisen und Getränke – sind kostenfrei. Für eine bequeme Zufahrt und kostenlose Parkplätze ist gesorgt. Familientag barrierefrei: Das Festgelände ist barrierefrei zugänglich. Barrierefreie Parkplätze und Sanitäranlagen sind vorhanden. Das Bühnenprogramm wird von Gebärdensprachdolmetschern übersetzt. Alle Infos und den Flyer zum Familientag finden Sie auch barrierefrei auf www.familientag.sachsen.de.

Nähere Informationen unter: www.familientag.sachsen.de

Digitale Assistenten auch im Auto immer öfter anzutreffen

In immer mehr Haushalten findet man Smart Home-Lösungen und auch vor dem Automobil macht dieser Trend keinen Halt. Apple Carplay und Android Auto scheinen fast schon ein alter Hut zu sein, wenn aktuelle Automobil kompatible Erweiterungen von Apple und Google versuchen, die Cockpits der PKWs zu erobern.

Dank digitaler Assistenten kann man damit von Zuhause aus den Kraftstofffüllstand abrufen, das Schiebedach schließen oder die Standheizung in Gang setzen. Im Auto ersetzen die digitalen Helferlein die Sekretärin, managen Termine oder erinnern den Fahrer rechtzeitig daran aufzubrechen, um pünktlich bei einem Termin zu sein.

Die Autohersteller verlassen sich dabei nicht nur auf Kooperationen mit den Hightech-Giganten aus dem Silicon Valley, sondern arbeiten eifrig an eigenen Lösungen. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Zum einen sind die angebotenen Tools zur Fahrzeugvernetzung ein starkes Kaufkriterium geworden. Wer dabei nicht mithalten kann, verliert schnell den Anschluss an technikaffine Kunden. Andererseits eröffnet die Vernetzung ein breites Feld für Dienstleistungen und Services, mit denen sich viel Geld verdienen lässt.

In modernen PKW's fallen viele Gigabyte an Daten an, wer Zugang zu diesem Datenschatz besitzt und ihn nutzen kann, dem winkt in Zeiten von Big Data eine goldene Zukunft: Von maßgeschneiderten Angeboten für Reparatur und Wartung über Shopping aus dem Stau bis hin zu digitalen Marktplätzen, für vielfältige Dienstleistungen und Services-Mehrwert lässt sich so generieren oder es winken Provisionen und Lizenzgebühren.

Vernetzung nur zum Vorteil der Autofahrer?

Doch die schöne neue Digitalwelt im Auto bietet auch Anlass zur Sorge, mahnt etwa der Gesamtverband Autoteile-Handel (GVA). So sei es wichtig, dass etwa die Fahrzeughersteller keine Datenmonopole errichten können. Für fairen Wettbewerb sei es unverzichtbar, dass Autofahrer selbst wählen können, welche Daten an welchen Dienstleister für welchen Service übermitteln werden, so der GVA. Die Voraussetzung dafür ist, dass auf Wunsch des Autofahrers auch andere Serviceanbieter Zugriff auf die Daten und Ressourcen im Fahrzeug erhalten. Bislang kocht aber jeder Fahrzeughersteller sein eigenes digitales Süppchen und schließt andere Serviceanbieter vom Wettbewerb aus. Das hemmt nicht nur den Fortschritt, sondern könnte für die Autofahrer zukünftig teuer werden, wenn sie dem jeweiligen Fahrzeughersteller digital ausgeliefert sind. Die GVA-Experten fordern daher ebenso wie Verbraucherschützer, eine offene Telematik-Plattform für Fahrzeuge, damit verschiedene Anbieter mit ihren Anwendungen um die Gunst des Autofahrers buhlen können. Das wäre verbraucherfreundlich, weil im Wettbewerb technische Innovationen gefördert werden und eine Monopolbildung vermieden wird.

trd/akz-o

GRAUPNER SAGT DANKE!

Bis zu 7.857,– €[1] Loyalitäts-Nachlass für die neuen IQ.DRIVE Sondermodelle.

Die neuen IQ.DRIVE Sondermodelle.

Auf dem Weg zum autonomen Fahren.

Mit Innovationen, die mitdenken und Ihre Fahrt sicherer und komfortabler machen. Je nach Modell mit:

ACC Front Assist
Hält automatisch Abstand und eingestellte Höchstgeschwindigkeit

„Blind Spot"-Sensor
Toter Winkel Warner

„Lane Assist"
Hält Sie in der Spur

„Park Assist"
Für eigenständiges Einparken

„Side Assist"
Hilft beim Spurwechsel

5 Jahre Garantie

1) Preisvorteil = Unser Händlernachlass + Ausstattungsvorteil „IQ Drive" Sondermodell mit IQ Drive Pluspaket + Eintauschprämie für Ihren Gebrauchten gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Basismodell. Das Angebot gilt nur bei Inzahlungnahme Ihres mindestens 4 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Skoda, Seat und Porsche). Zzgl. den Wert Ihres Gebrauchten bei Kauf eines ausgewählten Volkswagen Neufahrzeugs.
Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtum, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

Volkswagen · Audi Service · SEAT Service · Nutzfahrzeuge

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.

Jetzt Ihr Wunschmodell Probe fahren!

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

FRANK REMLERS ÖFFNETE VOR 20 JAHREN SEIN PRIVATES TECHNIK-MUSEUM

Frank Remler hat ein Problem. Und zwar ein Platzproblem. Die auf seinem Brandiser Bulldoghof in der Beuchaer Straße untergebrachte Technik-Schau platzt aus allen Nähten. „Ich habe in den letzten Jahren noch einige wenige Motoren aufgebaut, aber mehr Exponate auszustellen wäre der Übersichtlichkeit der Schau abträglich. Und sollte einmal wirklich noch ein außergewöhnliches Teil in unseren Besitz kommen, dann müsste dafür ein anderes seinen Platz räumen“, so der Mittfünfziger, der der Öffentlichkeit seit genau 20 Jahren Einblicke in seine Sammel- und Technikleidenschaft gewährt. „Mit der Zunahme an Exponaten wurde mir klar, dass die Bewahrung dieser alten Technik nur dann wirklich Sinn macht, wenn ich die Öffentlichkeit daran teilhaben lasse“, so der Bulldoghof-Besitzer, der bei der Ausübung dieses seines Hobbys tatkräftig von Frau Birgit sowie von der auf dem Hof und in der näheren Umgebung lebenden Verwandtschaft unterstützt wird.

Das Interesse für Landwirtschaftsgeräte im Allgemeinen und Motortechnik im Besonderen wurde bei Frank Remler bereits im Jugendalter geweckt. Als seinen Alterskameraden der Sinn nach Mopeds stand, baute er seinen ersten Traktor zusammen. „Während meiner Maurerlehre wurde die Schlosserei zu meiner großen Leidenschaft“, blickt Remler auf seine Jugendzeit zurück. Eine Zeit, in der die Anfänge eines Hobbys liegen, an dem der gebürtige Brandiser mittlerweile die Öffentlichkeit rege Anteil nehmen lässt. Zum einen mit seinem kleinen Privatmuseum, das seine Türen allwöchentlich donnerstags zwischen 15.00 und 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung auch an den Wochenenden öffnet und in dem neben technischem Gerätschaften auch Haushaltsgegenstände „aus Omas Zeiten“ ihren Platz gefunden haben. Zum anderen in Gestalt des mittlerweile traditionellen Hoffestes, zu dem er und seine Familie mit Unterstützung einer großen Helferschar Anfang Mai zum 18. Mal eingeladen hatten.

Zu sehen gibt es auf dem Remlerschen Bulldog-Hof betagte Motoren- ebenso wie Landwirtschaftechnik in jeder Größe und Form. Neben Traktoren unter anderem eine Entlüftungspumpe aus einem Wasserwerk, Gegenkolbenmotoren der Firma Junkers, ein Sechszylinder-Schiffsdiesel aus tschechischer Produktion sowie Frank Remlers Lieblingsstück, einen in weit zurückliegenden Zeiten der Stromproduktion dienenden Dieselmotor der Firma Herford aus dem Jahr 1930. Mit diesem guten Stück sowie weiteren Exponaten seiner Sammlung reist Frank Remler dann, wenn er gerade einmal nicht mit seinem Lanz Bulldog-Traktor

auf einem Treffen Gleichgesinnter weilt, in der Republik umher, um seine Zeitgenossen im Rahmen seines Engagements in der deutschlandweit aktiven „Interessengemeinschaft Historische Motoren Deutschland“ für die betagte Technik zu begeistern. Denn insbesondere beim mit Smartphones und iPads aufwachsenden Nachwuchs schwindet das Interesse an den technischen Errungenschaften unserer Vorfahren im zunehmend. „In den Reihen unseres Vereins, den Lanzfreunden Sachsen, gibt es zwar zum Glück noch ein paar Jugendliche, grundsätzlich aber reißt man den Nachwuchs mit alten Motoren und Traktoren nicht mehr vom Hocker“, gibt sich Frank Remler keinen Illusionen hin.

rd

Weitere Infos:
www.bulldoghof-remler.de: Kontakt: Tel. 034292/74209

Lernprobleme? Prüfungsangst?
Lernhilfe
Gudrun Wolfram

Seit 26 Jahren erfolgreich mit uns lernen!
04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm.-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

Ihr freundliches Taxi- & Mietwagenunternehmen
Gerd König
Seitenstraße 26
04827 Machern
Meine Leistungen
- Krankenfahrten alle Kassen
- Geschäftsfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer

Taxi König

Kleinbus bis 7 Personen
Telefon: 034292 89655 • Mobil: 0160 1854601

HEINZ KOLAR
STARKE LEISTUNG – STARKER PARTNER.
KS AUTOGLAS Klare Sicht. Klare Sache.
Meisterhaft auto reparatur
EUROGARANT

Wir kurieren jedes Blechleiden – unsere Erste Hilfe auf einen Blick:
- Karosserie- u. Lackinstandsetzung
- FairRepair bei Kleinschäden
- Glasschadenreparatur
- Autopflege
- Frühjahrs- und Wintercheck
- Ersatzwagen oder Hol- u. Bring-Service

August-Bebel-Straße 21 · Beucha
Tel. 034292 / 73039
Dorfstraße 62a · Beucha
Tel. 034292 / 73578
www.autoexperten-kolar.de
DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

WENN NICHT UNSERE KINDER – WER DANN!

Das bunte Team, gemixt aus der freiwilligen Feuerwehr Gerichshain und Nature Support, begrüßten an diesem Wochenende die Kinder und deren Eltern zu einem gemeinsamen Projekt mit dem Thema: Naturschutz und Nachhaltigkeit.

Insekten und deren Schutz standen im Vordergrund des Nachmittags. Dabei lernten Kinder und ihre Eltern in aufgeteilten Gruppen die Artengruppen genauer kennen. Die Teilnehmer allen Alters lernten nicht nur Neues zu den Sechs-Füsslern, sondern es konnte auch die uralte Angst vor den Insekten genommen werden. So unter anderem der Mythos, dass die Hornisse einen Menschen mit nur einem Stich töten kann. Auch die gefrässigste und unter den Insekten räuberischste Art, die Libelle kann maximal für kleine Fische, aber nicht für den Mensch gefährlich werden.

Erfreulich war das aber auch der ein oder andere kleine Forscher, einige der hier lebenden Insekten beim Namen kannte. Bei dem Themennachmittag wurde vermittelt, welche Haptverursacher den Artenschwund vorantreiben. Allen voran ist der Verlust des Lebensraums. So konnte klar gemacht werden, dass jeder einzelne von uns beim Erhalt der Insekten mitwirken kann. Durch Anlegen von insektenfreundlichen Gärten/ Balkons können wir dem Trend entgegenwirken. Gemeinsam wurde erarbeitet welche Blütenpflanzen geeignet und welche ungeeignet sind. Im Insektenhotel, welches die Kinder am Nachmittag anmalten, wird sich Dank zusätzlicher Blütenpracht, bald ein reger Flugverkehr einstellen. Denn auch ein Hotel für Insekten wird am liebsten mit Vollpension gebucht.

Weitere Exkursionen mit Nature Support werden in den kommenden Monaten folgen. Im Moment hat das Team hinsichtlich der

Greifvogelhilfe alle Hände voll zu tun. Neben den eigentlichen Patienten, wie Mäusebussard, Turmfalke oder dem Rotmilan werden im Moment auch weitere Tiere, wie Singvögel oder Eichhörnchen aufgepäppelt und versorgt. Für dieses Projekt sind alle ehrenamtlichen Mitglieder auf der Suche nach einem passenden Pachtgrundstück, mit einer Gebühr die für ein Ehrenamt erschwinglich ist. Es muss nicht groß sein, sollte aber möglichst so liegen, dass die Tiere hier gut in die Freiheit entlassen werden können und Projekte wie oben genannt, vor Ort realisiert werden können.

Fazit: Der Nachmittag mit den Familien machte klar, dass unsere Zukunft Kinder braucht, die interessiert und informiert sind. So werden sie sich auch als Erwachsene respektvoll im Umgang mit Tier und Natur verhalten. Dies sollte nicht nur der Auftrag von Kitas oder Schulen sein, sondern in erster Instanz und frühzeitig bereits zu Hause ein Thema sein. Mehr finden interessierte Familien, aber auch Kitas und Schulen unter www.nature-support@jimdo.com.

Foto: Steve Worch/FFW Gerichshain

Neue Servicezeiten der Filiale Brandis

Ab 1. Juli 2019 ändern sich die Servicezeiten der Sparkassen-Filiale in Brandis:

Montag:	9 - 12.30 Uhr
Dienstag:	9 - 12.30 Uhr I 14 - 18 Uhr
Mittwoch:	---
Donnerstag:	9 - 12.30 Uhr I 14 - 18 Uhr
Freitag:	9 - 12.30 Uhr

Die Beratungszeiten bleiben unverändert:

Montag bis Freitag: 8 - 20 Uhr mit Terminvereinbarung

Filiale Brandis
Markt 5
04821 Brandis

Telefon 03437 991-2510
info@spk-muldental.de
www.spk-muldental.de

Weiterhin neu ab 1. Juli 2019:
→ telefonischer Service in unserer Direkt-Filiale
→ Montag bis Freitag 8 – 18 Uhr
→ Telefon 03437 991-0

Sparkasse Muldental

Grüner Tisch Naunhof

„Am Sonntag, den 28. April, organisierte der Grüne Tisch Naunhof ein ganz besonderes Naturerlebnis: der international renommierte Tierpräparator Uwe Bauch brachte den zahlreichen Besuchern aus Naunhof und den Nachbargemeinden Besonderheiten des Naturschutzgebietes Haselberg näher. So staunten die Anwesenden über Anekdoten und Exemplare von Hirschkäfern und Moschusböcken und die Kinder ließen voller Begeisterung Mauserfedern fliegen, die die einheimischen Vögel beim Nestbau verwenden.

Die Mystik eines uralten Versammlungsbaumes ließ nur erahnen, welch tiefe Wirkung die Natur auf unsere Vorfahren ausgeübt haben muss. Das hohe Alter von bis zu 600 Jahren erreicht die Linde durch ihre drei Leben: der Baum stirbt oberhalb der Wurzel im Alter von etwa 200 Jahren ab, lässt jedoch aus seiner umfangreichen Wurzel einen neuen Baum erwachsen. Nach nochmals 200 Jahren vollbringt der Baum dieses Wunder erneut.

Leider gibt es Freizeitsportler, für die die Regeln im Naturschutzgebiet scheinbar nicht gelten und die dieses Gebiet zur Mountainbike-Strecke umfunktionieren. Die Dreistigkeit geht sogar so weit, dass eine Streckenführung mit Sprühfarbe an den Bäumen markiert wurde. Alle Besucher waren sich einig: hier besteht dringend Handlungsbedarf seitens der zuständigen Behörden und Institutionen. Nach der zweistündigen Führung bezeugten die Naturwanderer großes Interesse an weiteren Naturwanderungen. Schöne Orte hierfür bieten Naunhofs Wälder und auch das Umland derzeit noch reichlich.“

MITTE DES LEBENS – UND NUN? AUF EIN NEUES!

„Ich bin schnell, stark und schlau“, sagt meine 5-jährige Enkelin zu mir, und strahlt mich – begeistert von sich selbst – an. „Ja, das bist du“, bestätige ich. Ich bin mir bewusst, wie wichtig es für ein Kind ist, anerkannt zu werden. Basierend auf dem liebevollen Halt und der Bestärkung, die sie erlebt hat, konnte sie ein positives Selbstbild entwickeln.

In unserer psychosozialen Entwicklung gibt es sehr viele Einflüsse darauf, wie wir uns selber sehen. Die wesentliche Prägung unseres Selbstbildes liegt in unserer Kindheit. Unsere Eigenschaften und Talente müssen von anderen gesehen, und wertgeschätzt werden, damit wir sie selbst als wahr und positiv in unser Selbstbild integrieren. Abhängig von unseren Bezugspersonen kann das ein Segen, als auch ein Dilemma sein. In vielen von uns schlummern Talente, die geweckt werden wollen.

Unser Leben geht weiter. Wir wählen Beruf, unsere Partner und das soziale Umfeld. Schließlich ziehen wir in der Mitte unseres Lebens eine Art Bilanz – bewusst, oder unbewusst. Ist unser Leben so, wie wir es uns wünschen? Nicht selten ist diese Lebensphase verbunden mit einem Gefühl der Unzufriedenheit. Für viele Menschen stellt sich in der Midlife-Crisis die Frage, nach dem Sinn ihres Lebens. Wir begreifen, dass unser Leben endlich ist. Glücksforscher sprechen vom Tal der „U-Kurve des Glücks“ im Leben eines Menschen. Dies ist meistens im Alter zwischen 40 und 50. Die gute Nachricht: Von nun an geht es – statistisch betrachtet - wieder bergauf. Wir werden wieder glücklicher. Bis hierhin haben die meisten Menschen viel Verantwortung für andere übernommen – Kinder, Familie, Mitarbeiter. Wer richtig Karriere gemacht hat, hat häufig andere Interessen vernachlässigt – den Sport, das Kino, den Abend mit Freunden. Gerade Frauen opfern nicht selten ihre berufliche Karriere der Familie. Wenn dann die Kinder selbstständiger werden, und es vielleicht sogar in der langen Partnerschaft kriselt, macht sich ein Gefühl der Leere breit. Das ist der Zeitpunkt, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen, und das eigene Leben noch einmal neu zu gestalten. Wie wäre es, wenn es jetzt einmal um Sie selbst geht?

Auf ein Neues - und das mit all der Lebenserfahrung, die Sie haben!

Haben Sie sich schon einmal gefragt, was Sie sich noch wünschen in Ihrem Leben? Was ist das schlummernde Potenzial Ihres Lebens, das noch entfaltet werden möchte? „Ich habe so viel Kuchen für Schulfeiern gebacken, und eigentlich hätte ich gerne mein eigenes Café gehabt. Ich habe in Teilzeit verschiedene Bürojobs gehabt, aber erfüllt hat mich das nie“ sagt die 42-jährige, gelernte Kauffrau zu mir. Sie braucht Unterstützung, die Schritte zur Verwirklichung ihres Traums zu tun. Später sitzt der gestandene Vertriebsleiter vor mir. „Ich bin immer gerne unterwegs gewesen. Ich habe meine Karriere gemacht. Aber jetzt brauche ich etwas anderes. Ich weiß schon gar nicht mehr, wie das ist, Freunde zu haben“.

Für ihn geht es darum heraus zu finden, welche berufliche Alternative er hat. Da kann ein Coach eine gute professionelle Unterstützung sein. In solchen Veränderungsprozessen ist es wichtig, die eigenen Fähigkeiten und Ressourcen richtig einzuschätzen. Meine Erfahrung ist, dass ein objektiver Blick von außen häufig positiver ist, als das Bild, das Menschen von sich selber haben. Viele müssen sich von alten Selbstbildern und Urteilen lösen. Manchmal braucht es noch Weiterbildung, manchmal die richtigen Kontakte. Und dann gestaltet sich langsam das neue (berufliche) Leben. Auf ein Neues!

Angelika Böhme, Geschäftsführerin Human Unfoldment

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207671
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Werbung, die ankommt!
Mit einer Stellenanzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie jeden Haushalt in Brandis und den Ortsteilen. Suchen auch Sie Ihr Fachpersonal oder den zukünftigen Azubi direkt in Ihrer Nähe.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n Mediengestalter*In (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir sind das größte Druck- und Verlagshaus im Landkreis Leipzig und wollen weiter dynamisch wachsen.
Sie passen zu uns, wenn Sie Spaß an der Gestaltung verschiedenster regionaler Journale und anderer Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typographie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in und Berufserfahrung setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Janett Greif
Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: janett.greif@druckhaus-borna.de | Tel.: 03433 207672

Die STADTJOURNALE
Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.
www.druckhaus-borna.de

SONNENPLATZ MIT AUSBLICK

Nichts wie raus an die frische Luft. Bei sonnigem Wetter avanciert der Balkon zum Lieblingsplatz der ganzen Familie. Wohnlichkeit steht auch hier an erster Stelle – wuchtige Geländer oder geschlossene Balkonblenden jedoch können die Gemütlichkeit empfindlich beeinträchtigen. Beliebt sind bei vielen Bauherren und Modernisierern stattdessen transparente Balkongeländer aus Glas: Sie ermöglichen den freien Ausblick, lassen den Balkon leichter und großzügiger wirken – und unterstreichen zudem den wertigen Eindruck einer modernen Architektur und Fassadengestaltung.

Eine gläserne Balkonbrüstung erlaubt ungestörte Ausblicke – und wird selbst zu einem attraktiven Blickfang an der Fassade.

Robuster und wetterfester Blickfang

Die maximale Transparenz mit einer gläsernen Balkonabdeckung lässt den gesamten Außenbereich am Haus gleich viel heller und freundlicher erscheinen. Die Sicherheit ist dabei selbstverständlich gewährleistet, so bestehen etwa die Elemente des Glasbalkons von Guardi grundsätzlich aus Verbundsicherheitsglas, ähnlich wie die Windschutzscheibe des Autos. Somit kann es nicht in Scherben zerfallen und ist verletzungssicher. Zugleich fördern die Glasscheiben wirksam den Windschutz sowie die Schalldämmung auf dem Balkon. Die Lösung ist aber nicht nur robust und funktional, sondern auch optisch ein Gewinn – gerade für die moderne Architektur mit großen Glasflächen und klaren kubischen Formen. In Verbindung etwa mit den hochwertigen Aluminiumzäunen desselben Herstellers erhält die Außenhülle des Gebäudes eine zeitlos-elegante Optik. Unter www.guardi.de gibt es zahlreiche Gestaltungsbeispiele, Videos und eine Kontaktmöglichkeit.

Transparenter Durchblick oder Sichtschutz mit Milchglas

Wer großen Wert auf Sichtschutz auf einem gleichzeitig hellen Balkon legt, kann sich für eine Milchglasvariante entscheiden. Sie schützt vor unerwünschten Blicken. Auch hinsichtlich der Glaskonstruktion kann der Hausbesitzer individuell wählen – zwischen einem Ganzglassystem ohne Steher dazwischen, bei dem das Glas in einer Bodenschiene befestigt wird, oder der klassischen Variante mit Steher, diese eignet sich besonders für eine einfache Montage und Nachrüstung. Neben rundem oder eckigem Handlauf, der modernen Variante, kann man als Abschluss auch eine Abdeckleiste wählen, die direkt auf das Glas aufgesetzt wird.

djd

Ausgezeichnetes Design

Auch Fachleute sind von den Möglichkeiten eines transparenten Glasbalkons überzeugt. So hat etwa das System des österreichischen Herstellers Guardi gleich drei Gütesiegel beim renommierten Plus X Award 2019 gewonnen - in den Kategorien High Quality, Design und Bedienkomfort. Der Award gilt als einer der wichtigsten Innovationspreise für Technologie, Sport und Lifestyle. Auszeichnungswürdig sind neu entwickelte und innovative Technologien, außergewöhnliche Designs sowie intelligente und einfache Bedienkonzepte.

djd

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

Dipl.-Ing. Carsten Kautzsch

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwachter Fachbetrieb,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe.

Abdichtungstechnik Kautzsch
Spinnereistraße 11, 04179 Leipzig
✆ 0341 - 420 69 22
www.isotec.de/kautzsch

WIR STELLEN EIN!

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

WELCHE MARKISEN PASST ZU MIR?

Schatten nach Maß für unbeschwerte Sonnenstunden

Für die Terrasse wünscht man sich möglichst lange Sonnenstunden, daher wird sie wenn möglich meist mit Südausrichtung geplant. Allerdings sollte man nicht vergessen, einen guten Sonnenschutz ebenfalls einzuplanen, damit der Aufenthalt auch an heißen Hochsommertagen angenehm bleibt. Markisen gibt es heute passend für jedes Haus und jeden Geschmack. Vor der Anschaffung gilt es, sowohl funktionale als auch ästhetische Aspekte zu berücksichtigen.

Grundsätzlich unterscheidet man zwei typische Arten von Markisen für die Beschattung von Terrassen: Gelenkarm- und Pergolamarkisen. Am häufigsten anzutreffen ist die Gelenkarmmarkise, die in vielfältigen Gestaltungsvarianten angeboten wird. Ihr großer Vorteil ist, dass sie bei eingerolltem Tuch kaum sichtbar ist. Wird die Markise an einer ungeschützten Fassade angebracht, empfiehlt sich ein Modell mit geschlossener Kassette, die das Tuch in eingerolltem Zustand zuverlässig vor Witterungseinflüssen schützt. Modelle wie Kubata von Weinor mit einer eckigen Kassette passen perfekt zu modernen, streng geometrischen Architekturstilen, abgerundete oder ovale Kassetten eher zu klassischer Architektur. Unter www.weinor.de gibt es dazu mehr Infos und Gestaltungsideen. Markisen mit teilgeschlossener Kassette bieten Wetterschutz von oben. Wenn der textile Sonnenschutz unter einem Balkon, einem Vordach oder einem Dachüberstand angebracht wird, eignen sich auch Modelle mit offener Tuchwelle. Kassette, Ausfallprofil und Tuch lassen sich farblich höchst vielseitig gestalten, der eigenen Phantasie sind da kaum Grenzen gesetzt.

Mit Pergolamarkisen lassen sich auch sehr große Terrassenflächen sicher beschatten.

Die solide Pfostenkonstruktion verleiht einer Pergolamarkise hohe Stabilität und Standfestigkeit sowie einen guten Tuchstand auch bei stärkerem Wind. Dadurch ist sie sehr gut geeignet, um große Terrassen zu beschatten – nicht von ungefähr werden Pergolamarkisen auch oft in der Gastronomie eingesetzt. Da Pfosten und Streben auch bei eingefahrenem Tuch sichtbar bleiben, spielt neben dem Tuchdesign auch die Farbauswahl des Gestells eine wichtige Rolle. Ob man sie Ton in Ton mit der Hausfassade oder bewusst kontrastierend wählt, ist Geschmackssache. Pergolamarkisen gibt es auch mit regenfesten Behängen, sodass sie sich als Sonnen- und Regenschutz nutzen lassen.

djd, Foto: djd/Weinor

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Schuh- und Schlüsseldienst
Uwe Hagemann
• Schlüsselanfertigung
• Notöffnungen
• Schließanlagen
• Schloßreparaturen
im Edeka - Markt Brandis, Beuchaer Str. 15 * Tel: 034292/ 63 4 226
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr * Samstag 9 - 12 Uhr

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

FeWa39
Fenster, Wartung und Pflege
Meisterbetrieb
Sanierung, Reparatur und Erneuerung von:
• Dachfenstern aller Art
• Fassaden-Fenster und Türen
• Sonnenschutz
• Rollladen und Rolltore
Inh. A. Mozdzynski | Friedrich-Ebert-Str. 51
04416 Markkleeberg| Fax: 0341 3502582
E-Mail: info@fewa39.de | ✆ 0341 3502483

DAS SIND DIE FARBTRENDS 2019

Die Wohnung zu klein, der Nachbar zu laut, die große Liebe gefunden oder den Job gewechselt – es gibt viele Gründe für einen Umzug. Mit diesen Tipps wird der Wohnungswechsel zum Kinderspiel. Für die meisten Menschen ist ein anstehender Umzug ein notwendiges Übel. Dabei bietet sich dieser Anlass auch dazu an, die eigenen Habseligkeiten mal wieder gründlich zu entrümpeln, um in der neuen Wohnung wieder mehr Platz in den Regalen zu haben.

Tipp 1: Umzugstermin frühzeitig festlegen – Zum Glück weiß man in der Regel schon einige Zeit im Voraus, wann ein Wohnungswechsel ansteht. Damit es keine bösen Überraschungen gibt, empfiehlt es sich, den Umzugswagen schon frühzeitig zu buchen. Auch Helfer können sich den Tag besser freihalten, wenn sie früh genug Bescheid wissen. Steht der Umzugstermin fest, dann kann auch eine Halteverbotszone angemeldet, ein Nachsendeauftrag eingerichtet und Verträge und Abos können umgemeldet werden Und: Viele Arbeitgeber gewähren einen Tag Sonderurlaub bei Umzügen, der sollte auch rechtzeitig beantragt werden.

Tipp 2: Ausmisten – Der verstaubte Roman, die drückenden Schuhe, das seit Jahren nicht mehr passende Kleid – alles Sachen, die nicht wirklich mit umziehen müssen. Jedes Kilo, das nicht getragen werden muss, erleichtert den Umzug. Dabei gilt: Recyceln statt wegwerfen! Über den alten Roman freut sich der nächste öffentliche Bücherschrank und aussortierte Kleidung und Schuhe können ge-

spendet werden. Da man schon beim Kistenpacken ist, bietet es sich an, die Altkleidung in Kartons direkt an Packmee zu schicken. Den kostenlosen Paketschein gibt es auf www.packmee.de zum Ausdrucken.

Tipp 3: Packen mit System – Alle Sachen wild zusammenzuwürfeln führt unausweichlich zum absoluten Chaos. Darum sollten Sachen zusammengepackt werden, die auch zueinander gehören. Wenn die Kisten mit Küche, Bad, Schlafzimmer etc. beschriftet sind, ist klar, was wohin kommt. und Umzugshelfer wissen später direkt, in welches Zimmer die Kartons in der neuen Wohnung gehören.

Tipp 4: Freunde um Hilfe bitten – „Viele Hände machen bald ein Ende!“ Abgesehen davon, dass sich einige Möbel kaum allein tragen lassen, macht es gemeinsam einfach mehr Spaß und geht schneller. Allerdings sollte dann auch geholfen werden, wenn man von den Freunden für einen Umzug um Hilfe gebeten wird.
Extra Tipp: Kisten schleppen macht hungrig und durstig. Getränke und Essen für die fleißigen Helfer nicht vergessen!

akz

Mieter malen für Mieter

Seit gestern ziert unser Treppenhaus eine neue Ausstellung. Unter dem Motto, Mieter malen für Mieter, konnten wir unseren langjährigen Mieter Siegfried Naumann gewinnen einige seiner besten Werke auszustellen.

Herr Naumann ist ehemaliger Lehrer für Kunsterziehung und Deutsch in Torgau und wohnt seit 2011 in Wurzen. Die Aquarelle zeigen stimmungsvoll Ansichten von Torgau, Röcknitz, Belgern und Wurzen und können das nächste halbe Jahr besichtigt werden. Der Künstler freut sich auf viele Besucher, auch Nichtmitglieder der Genossenschaft können während der Öffnungszeiten die Bilder bewundern.

Bauunternehmen Brautzsch
Malerarbeiten, Um- und Ausbau, Sanierung, Baubetreuung
BB
Klingaer Straße 28 • 04821 Brandis / OT Polenz
Tel.: 0179 7858081 • Fax: 03429 279928
E-Mail: bau.brautzsch@t-online.de

Immobiliensprechstunde
im LBS-Immobilien-Büro
Brückenstraße 3
04668 Grimma
Jeden 1. Dienstag im Monat
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Telefon 03435 9359913*
LBS
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH
Immobilienpartner der Sparkasse Muldental
*Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohnungsgenossenschaft Wurzen eG
Ankommen, glücklich sein!

Georg-Schumann-Straße 25 • 04808 Wurzen
Tel. 03425/90 25 0 • info@wg-wurzen.de
www.wg-wurzen.de

von schlicht bis exklusiv –
wir bauen massiv
MHS

Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de
Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Sandy Hofmann Immobilien
- Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -
SH IMMOBILIEN
Auf unser Fundament können Sie bauen!
- Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten,
- Sie möchten Ihre Immobilie unverbindlich bewerten lassen
- Sie benötigen Beratung bei Finanzierungsfragen

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

P.S.:
Ein Tipp von Ihnen ist uns bares Geld wert. Sollte durch Sie nachweislich ein neuer Kontakt und einen anschließende Objektvermarktung unsererseits entstehen, erhalten Sie 10% der eingehenden Maklerprovision!

Kontakt:
Dipl. Immobilienwirt (FH)
Herr Sandy Hofmann
Büro: Bahnhofstraße 28
04683 Naunhof
Tel.: 034293/45 25 36
Email: info@s-h-immo.de
Web.: www.s-h-immo.de

MENSCHENWÜRDE AUCH BEI SOZIAL- & ORDNUNGSAMTSBESTATTUNGEN

Erforderlich sind aber generell die Kosten für ein Begräbnis ortsüblicher einfacher, aber würdiger Art. Bestatter vor Ort wissen, in welchem Rahmen Sozialämter typischerweise Bestattungskosten anerkennen und können in jedem Einzelfall fachkundig beraten.

Es mehren sich jedoch auch Berichte von Städten und Gemeinden, die aufgrund ihrer engen finanziellen Möglichkeiten Kosten dadurch zu sparen versuchen, indem sie die Standards der Bestattung inakzeptabel absenken oder gar Angebote in öffentlichen Ausschreibungen der Ordnungsamtsbestattungen annehmen, die bei Einhaltung der Mindestlohnregelungen de facto unmöglich sind. Eine Beisetzung in der gebotenen Würde, die sich aus dem postmortalen Persönlichkeitsrecht der Verstorbenen herleitet, ist dadurch gefährdet.

Mit der Streichung des Sterbegeldes der gesetzlichen Krankenkassen im Jahre 2004 hat der Gesetzgeber die Verantwortung für die finanzielle Absicherung einer Bestattung ausschließlich der persönlichen Vorsorge des Einzelnen oder den bestattungspflichtigen Angehörigen übertragen. Der Bundesverband Deutscher Bestatter (BDB), der rund 81% der Bestattungsunternehmen in Deutschland vertritt, spricht sich zusammen mit dem Verband der Friedhofsverwalter Deutschlands (VFD) seit Jahren für unabdingbar gültige Grundsätze einer würdigen Bestattung auch bei Sozial- und Ordnungsamtsbestattungen aus. Diese erfüllen damit auch die Voraussetzungen des § 74 SBG XII im Blick auf die Bestattungskosten.

Die Eigenvorsorge und Selbstbestimmung geht der staatlichen Reglementierung bei der Bestimmung über die eigene Bestattung vor. Die Rechtsprechung hat für Sozial- und Ordnungsamtsbestattungen folgende Leistungsbestandteile einer würdigen Bestattung anerkannt:

- Die freie Wahl der Bestattungsart: Erdbestattung oder Feuerbestattung
- Der Bestimmung einer Bestattungsart durch den Verstorbenen ist nachzukommen
- Bei der Sozialbestattung ist die Wahl des Bestatters den Angehörigen (Bestattungspflichtigen) vorbehalten
- Die fachlichen Voraussetzungen und Qualifikationen für die Bestattung gemäß der europäischen Norm für Bestattungsdienstleistungen DIN EN 15017 sind auch bei Sozialamts- und Ordnungsamtsbestattungen einzuhalten

Dazu gehören insbesondere auch folgende durch verschiedene Urteile anerkannte Leistungen als Einzelbestandteil einer würdigen Bestattung:

- Ordnungsgemäße hygienische Versorgung des Verstorbenen
- Aufbewahrung des Verstorbenen
- Sarg, Deckengarnitur, Sterbehemd, Urne
- Beschaffung von Urkunden
- Fachgerechte Überführung des Verstorbenen
- Möglichkeit der Verabschiedung durch die Angehörigen
- Sarg- bzw. Urnenträger
- Kirchliche Trauerfeier oder Trauerredner: offene Aufbahrung, Trauerfeier bzw. Beerdigung mit einfacher Dekoration einschließlich Orgelspiel
- Friedhofs- und Bestattungsgebühren des örtlichen Friedhofes
- Keine Bestattung an weit vom ehemaligen Wohnort des Verstorbenen entfernten Orten
- Erstanlage der Grabstätte (Pflanzen, Grabkreuz, Grabkissen)
- Die Feuerbestattung hat in einem dem Sterbe- bzw. Wohnort nächstliegenden Krematorium zu erfolgen

Dem Bestatter kann es bei Sozialamtsbestattungen nicht zugemutet werden, das Risiko der Bezahlung seiner Dienstleistung zu tragen. Die Vorleistungspflicht der Sozialämter sollte auf der Grundlage ergangener Rechtsprechung gesetzlich verankert werden, damit ein Rechtsanspruch darauf besteht und Bedürftige nicht auf die gerichtliche Geltendmachung angewiesen sind. Die zuständigen Behörden sind somit gegenüber dem beauftragten Bestatter vorleis-

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber
Inh. Kerstin Ritschel
Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616
Hochzeit und Trauer, Geburt und Geburtstag, Präsente und Geschenke alles rund um die Blume und Blüte
Mo-Fr 08.00-18.00 Uhr | Sa 08.00-12.00 Uhr geöffnet
www.bluetenzauber-borsdorf24.de

Das Floristikfachgeschäft Raumzauber Sinnwelt
Ein lieber Gruß zum stillen Geleit
Urnen- und Sargschmuck
Trauerkränze
Trauergestecke
Trauerherzen
Trauersträuße
NEU: Friedwald
Gern beraten wir Sie ausführlich und liefern Ihre Bestellung direkt zum Ort der Beisetzung.
Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft • Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) • 04683 Naunhof • www.raumzauber-sinnwelt.de

tungspflichtig, damit die Bestattungsfristen nach den Bestattungsgesetzen der einzelnen Bundesländer eingehalten werden können. Sozialämter können auch nach kursorischer Prüfung eine Kostenübernahmeerklärung gegenüber dem durchführenden Bestattungsunternehmen abgeben.

Bei der Entscheidung sollten die Behörden auf die Ausnahmesituation der trauernden Angehörigen Rücksicht nehmen.

Um den emotional belastenden Weg zum Sozialamt und einer von vielen Menschen als beschämend empfundenen Sozialbestattung zu vermeiden, wird von Experten dringend zum Abschluss von Bestattungsvorsorgeverträgen zu Lebzeiten bei einem vertrauensvollen Bestatter geraten. Diese vorausschauende Planung entlastet die Angehörigen in Zeiten arger Trauer und sichert die Selbstbestimmung der Vorsorgenden.

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. und
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

MÖLLER Bestattungsdienst GmbH

Annett Möller

04821 **Brandis** • Hauptstraße 28
Immer erreichbar unter:
☎ **03 42 92 / 68 22 7**
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr

Hausbesuchsdienst
– zu jeder Zeit.
Wir nehmen uns Zeit!

BESTATTUNGSSERVICE KNÖFEL

Poststraße 14b · Brandis
www.bestattungen-knöfel.de
24 h-Tel. 03 42 92 - 78 936

Wir sind Partner vom FriedWald

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207328 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Filiale Brandis, Poststraße 14b
Tel. 034292 78936

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Blumenboutiqe Blütenzauber
Brandis, Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

MUSIK HÖREN, NAVIGIEREN, ÜBERSETZEN ... Upps ... UND NATÜRLICH – TELEFONIEREN!

Aus Hörgeräten werden Kopfhörer!

Stell dir vor, du kannst streamen und keiner merkt´s!

Dein Wearable für unauffälligen Musikgenuss.

Hörgeräte mit Bluetooth™

Phonak Audéo™ Marvel

HELFER

HÖRSYSTEME

Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

EINLADUNG:

Jetzt zur kostenfreien Höranalyse anmelden und neueste Technik unverbindlich erleben.

ZENTRALE WURZEN • JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
FILIALE WURZEN • BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE NAUNHOF • MARKT 5 • TEL.: 034293/47570 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE GROITZSCH • BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO., DI., DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR

Fotos: © Prostock-studio-stock.adobe.com, Phonak